

A. Meet Victoria. Underline the verbs in the following text.

Also, ich heiße Victoria und komme aus Worms. Die Stadt ist klein, aber hat eine lange Geschichte. Ich studiere jetzt in Göttingen. Ich finde die Studentenstadt interessant. Meine Eltern heißen Claudia und Eckhard. Sie wohnen noch in Worms. Meine Mutter ist Lehrerin. Mein Vater arbeitet für eine Firma. Meine beiden jüngeren Brüder sind noch Schüler. Sie lernen gerade Englisch.

B. Verb practice. Circle the correctly-conjugated form of the verbs to complete each sentence.

- | | |
|---|--|
| 1. Worms ist / sind klein. | 6. Victoria kommt / kommen aus Worms. |
| 2. Die Stadt hat / haben eine lange Geschichte. | 7. Der Vater arbeitet / arbeiten für eine Firma. |
| 3. Victoria studiert / studieren in Göttingen. | 8. Die Brüder lernt / lernen Englisch. |
| 4. Victoria findet / finden die Studentenstadt interessant. | 9. Die Eltern wohnt / wohnen in Worms. |
| 5. Die Eltern heißt / heißen Claudia und Eckhard. | |

C. What does that mean in English? Translate each of the sentences below into English.

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Ich bin 19 Jahre alt. | |
| 2. Wir finden Berlin interessant. | |
| 3. Ich lerne Deutsch. | |
| 4. Ich studiere an der Uni. | |
| 5. Wir wohnen in München. | |
| 6. Ich arbeite schwer. | |

D. Woher kommen sie? Write sentences stating where the people below come from using subject pronouns.

Example: *Katrin, Mannheim* → *Sie kommt aus Mannheim.*

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Andy, Zürich | |
| 2. Melanie und Gabi, Stuttgart | |
| 3. Elke, Luzern | |
| 4. Nina und Michael, Wien | |
| 5. Jochen, Freiburg | |

E. Was studieren sie? Using the images below, write complete sentences about what these people study in college.

Example: *Katrin studiert Politikwissenschaft.*



Jochen



Elke



Michael
und Melanie

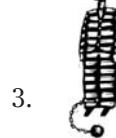
F. Wie heißen sie? Fill in each blank in the text below with the correct form of *heißen* for each subject.

Katrin: Also, ich Katrin. Mein Mann Christian. Wir haben zwei
Töchter. Sie Theresa und Bettina. Wir haben auch einen Sohn. Er Stefan.
Stefan hat drei Hamster. Sie Knuffi, Schnuffi und Puffi.

G. Wie alt sind sie? Take a guess at how old you think the people below are. Follow the example provided.

Example: *Er ist elf Jahre alt.**









* In German, only numbers 0-12 are written out. Use numerals starting with 13.

H. Interview yourself. Answer the questions in complete sentences in German.

1. Wie heißen Sie?

2. Woher kommt Ihre Mutter?

3. Was studieren Sie an der Uni?

4. Wo wohnen Ihre Eltern?

5. Wie alt sind Ihre Eltern?

Auf geht's! Grammar: 1.2 sein and haben

Name: _____ Section: _____

A. Alexanders Familie. Circle the verb *sein* and underline the verb *haben* in their conjugated forms.

Also, mein Name ist Alexander. Meine Frau heißt Elena. Wir haben ein Kind, Martin. Martin hat ein neues Kätzchen gekriegt. Es heißt Schnorres. Zwei Geschwister habe ich. Ich habe einen jüngeren Bruder und eine ältere Schwester. Er heißt Matthias und hat zwei Kinder. Sie heißen Jonas und Lena. Meine Schwester, sie heißt Tati und hat gerade ein kleines Kind gekriegt. Sie heißt Sofia. Jetzt bin ich dreifacher Onkel.

B. Was haben sie? Circle the correctly-conjugated form of *haben* to complete each sentence.

- | | |
|--|--|
| 1. Peter hat / haben einen Bruder. | 3. Der Vater hat / haben eine Schwester. |
| 2. Die Familie (sg.) hat / haben einen Hund. | 4. Die Eltern hat / haben zwei Kinder. |

C. Wie sind sie? Circle the correctly-conjugated form of *sein* to complete each sentence.

- | | |
|---|--|
| 1. Der Bruder ist / sind Student. | 3. Die Mutter ist / sind Einzelkind. |
| 2. Die Großeltern ist / sind gestorben. | 4. Der Hund ist / sind groß. |

D. What does that mean in English? Translate each of the sentences below into English.

1. Sie hat eine jüngere Schwester.
2. Sie ist schlank.
3. Ich habe drei Hunde.
4. Sie sind nicht dumm.
5. Ich bin Studentin.
6. Sie haben vier Katzen.

E. Family pets. Fill in the blanks to complete the sentences using *haben*.

Christina: Meine Familie _____ einfach zu viele Haustiere. Ich selbst _____ eine Katze und zwei Fische. Mein Mann _____ zwei Hunde, beide sind sehr groß. Meine Kinder (pl.) _____ auch Haustiere. Mein Sohn _____ ein Pferd und vier Hasen. Meine Töchter (pl.) _____ einen Papagei.



der Papagei



die Fische



die Katze



die Hunde



die Hasen



das Pferd

F. Wie sind ihre Haustiere? Describe Christina's family pets using the pictures above. Complete the sentences below with *sein*.

Example: *Der Papagei ist laut.*

1. Die Katze... .
2. Die zwei Fische... .
3. Das Pferd... .
4. Die vier Hasen... .
5. Der schwarze Hund... .

G. Meet Brita's family. Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of *sein* or *haben*.

Also, meine Mutter ziemlich zierlich¹. Sie dunkle Haare und braune Augen.

Mein Vater dünn, also schlank. Er blaue Augen und inzwischen eher weiße Haare.

Ich Einzelkind. Ich aber zwei Hunde. Sie beide groß und ganz schwarz.

Einer heißt Bruno und der andere Fifi. Sie leben draußen². Sie beide eine Hundehütte³.

¹ delicate

² outside

³ dog house

Auf geht's! Grammar: 1.3 Nouns and gender

Name: _____ Section: _____

A. Wie findet Joachim Hamburg? Circle the gendered articles *der* (masculine), *die* (feminine) and *das* (neuter).

Joachim: Ich studiere Biologie in Hamburg. Ich finde Hamburg echt interessant. Die Stadt ist eine Hafenstadt. Der Hafen ist sehr groß. Die Nordsee steht vor der Tür. Das Meer lockt¹ viele Touristen an. Das Wetter ist aber oft bewölkt. Es regnet viel im Winter. Aber im Sommer ist der Himmel oft blau und schön.

¹ *anlocken* – to attract

B. Gendered article practice. Mark (X) the correct gender.

	masculine	feminine	neuter
1. die Stadt	☐	☐	☐
2. der Hafen	☐	☐	☐
3. die Nordsee	☐	☐	☐
4. das Meer	☐	☐	☐
5. das Wetter	☐	☐	☐
6. der Himmel	☐	☐	☐

C. Der, die oder das? Fill in the appropriate gendered article.

Example: *Biologie* (f) → *die Biologie*

- | | | |
|--|---|---|
| 1. <input type="text"/> Maschinenbau (m) | 3. <input type="text"/> Philosophie (f) | 5. <input type="text"/> Anglistik (f) |
| 2. <input type="text"/> Deutsch (n) | 4. <input type="text"/> Landbau (m) | 6. <input type="text"/> Französisch (n) |

D. More gendered article practice. Mark (X) the correct gender for the nouns below.

	masculine	feminine	neuter
1. Chemie	☐	☐	☐
2. Informatik	☐	☐	☐
3. Kommunikationswissenschaft	☐	☐	☐
4. Biologie	☐	☐	☐
5. Deutsch	☐	☐	☐
6. Elektrotechnik	☐	☐	☐
7. Politikwissenschaft	☐	☐	☐
8. Spanisch	☐	☐	☐

Recognizing the trend. Write the gendered article and gender that corresponds to these word endings.

Example: *-bau* as in *Maschinenbau* → *der*, masculine

- | | |
|---|---|
| 1. <i>-ie</i> as in <i>Philosophie</i> <input type="text"/> , <input type="text"/> | 3. <i>-ik</i> as in <i>Musik</i> <input type="text"/> , <input type="text"/> |
| 2. <i>-sch</i> as in <i>Französisch</i> <input type="text"/> , <input type="text"/> | 4. <i>-schaft</i> as in <i>Freundschaft</i> <input type="text"/> , <input type="text"/> |

E. Still more gendered article practice. Mark (X) the correct gender for the following nouns.

	masculine	feminine	neuter
1. Mutter	☐	☐	☐
2. Student	☐	☐	☐
3. Mann	☐	☐	☐
4. Vater	☐	☐	☐
5. Kind	☐	☐	☐
6. Frau	☐	☐	☐
7. Studentin	☐	☐	☐

Following the trend. Write the gendered article and gender that corresponds to the following words.

(Note: In terms of gender, these words are not organized according to word endings, like they were in the previous exercise, but instead thematically.)

1. Schwester		,		4. Baby		,	
2. Bruder		,		5. Großvater		,	
3. Onkel		,		6. Schülerin		,	

F. Monique's childhood. Monique talks about the games she used to play as a child. Fill in the correct gendered articles.

Spiel heißt „Vater-Mutter-Kind“, also einfach Familie spielen. Und mein Cousin war dann immer Vater. Meine Schwester war immer Mutter. Ich war immer Kind. Was noch? Also, es gibt einen Film. Film heißt „Sissi“. Und wir haben oft „Sissi“ gespielt. Meine Schwester war immer Kaiserin¹ Sissi. Ich war blöde Schwester. Hundehütte war Schloss².

¹ empress

² palace

Auf geht's! Grammar: 1.4 Subject pronouns

Name: _____ Section: _____

A. Meet Alexander and his family. Circle the subject pronouns.

Also, mein Name ist Alexander. Meine Frau heißt Elena. Wir haben ein Kind, Martin. Martin hat ein neues Kätzchen gekriegt. Es heißt Schnorres. Zwei Geschwister habe ich. Ich habe einen jüngeren Bruder und eine ältere Schwester. Er heißt Matthias und hat zwei Kinder. Sie heißen Jonas und Lena. Meine Schwester, sie heißt Tati und hat gerade ein kleines Kind gekriegt. Sie heißt Sofia. Jetzt bin ich dreifacher Onkel.

B. Subject pronoun practice. Mark the correct subject pronoun for each name.

	er	sie (sg.)	es	sie (pl.)
1. Alexander	☐	☐	☐	☐
2. Elena	☐	☐	☐	☐
3. Martin	☐	☐	☐	☐
4. Schnorres	☐	☐	☐	☐
5. Matthias	☐	☐	☐	☐
6. Jonas und Lena	☐	☐	☐	☐
7. Tati	☐	☐	☐	☐
8. Sofia	☐	☐	☐	☐

C. What does that mean in English? Translate each of the sentences below into English.

- Wir wohnen in Berlin.
- Er arbeitet schwer.
- Sie studieren an der Uni.
- Sie kommt aus Mainz.
- Ich lerne Deutsch.
- Es ist bewölkt.

D. What might their names be? Using the model, come up with names for the people in the pictures below.

- 
 Sie heißen Jonas und Karl.
- 
- 
- 
- 
- 

E. Meet Maren. Fill in the blanks with the correct subject pronoun.

Also, ich heiße Maren. Mein Vater heißt Lothar. ist 50 Jahre alt. Meine Mutter heißt Christina.

ist 52 Jahre alt. Sie wohnen in Mannheim. studiere Psychologie an der Universität.

Mannheim ist schön. Es ist sonnig und warm.

F. Interview with Julia. Fill in the blanks with the correct subject pronoun.

Ja, bin Julia. bin in Göttingen geboren und studiere hier Spanisch und Religion.

habe einen Bruder, Alex. wohnt auch hier in Göttingen. ist auch Student und studiert

Musik. bin älter als er. habe auch eine Schwester. arbeitet jetzt in der Schweiz.

Das Wetter in der Schweiz ist zu kalt.

Now answer the following questions about Julia and Alex. Write in complete German sentences using subject pronouns.
REMEMBER: find the information for your answers in the interview with Julia above!

1. Wo ist Julia geboren?

2. Was studiert Alex?

3. Wo wohnen Julia und Alex?

4. Ist Alex jünger als sie?

5. Wo arbeitet die Schwester?

6. Wie ist das Wetter in der Schweiz?

Auf geht's! Grammar: 1.5 Basic word order

Name: _____ Section: _____

A. Nina talks about Munich. Identify the word order in Nina's description of Munich by circling the verb (V), double underlining the subject/phrase (S) and single underlining the rest of each sentence (X).

S
V
X

Example: Nina wohnt in München.

Ich finde München sehr interessant. Die Stadt ist grün und sonnig. Sie ist aber ein sehr teures Pflaster¹.

In Bayern liegt die Stadt. Viele Leute sprechen Bayrisch. Aber die meisten Leute sprechen Hochdeutsch.

Über 1,35 Millionen Einwohner² hat die Stadt. Aber viele Einwohner kommen nicht aus München.

Die Stadt ist richtig international.

¹ an expensive place

² inhabitants

B. Word order practice. Mark (X) the correct word order for each sentence.

	S-V-X	X-V-S
1. München hat viele Biergärten.	☐	☐
2. In Süddeutschland ist das Wetter schön.	☐	☐
3. Im Sommer regnet es oft.	☐	☐
4. Die Stadt ist sehr groß.	☐	☐
5. Viele Ausländer ³ leben in München.	☐	☐

³ foreigners

C. Weather in southern Germany. In each sentence, you are given a weather description in either S-V-X or X-V-S word order. Rewrite the sentences using the opposite word order.

Example:  *In München ist es sonnig. → Sonnig ist es in München.*



1. In Freiburg schneit es.



2. Es ist windig in Stuttgart.



3. In Heidelberg regnet es.



4. Es gibt Gewitter in Tübingen.

D. Stefan's hometown. Recreate Stefan's description of his hometown Freiburg by writing grammatically-correct sentences according to the label S-V-X or X-V-S.

Example: *liegen*¹, *Freiburg*, *in Süddeutschland* (X-V-S) → *In Süddeutschland liegt Freiburg.*

1. geben, es, viele Weinberge (S-V-X)

2. liegen, Frankreich und die Schweiz, in der Nähe (X-V-S)

3. sein, Freiburg, für seine Universität bekannt² (S-V-X)

¹ to be located

4. haben, die Studentenstadt, viele günstige³ Restaurants (X-V-S)

² well known

³ low priced

E. Woher kommt er? John describes his hometown Pittsburgh. Rewrite the paragraph, switching the word order of each sentence.

Ich komme aus Pittsburgh. Im Winter ist es dort sehr kalt. Es schneit oft. Es ist nicht windig.

Im Sommer ist es ziemlich heiß. Die Sonne scheint nicht oft.

F. Und woher kommen Sie? Describe your town. Vary the word using the S-V-X and X-V-S word order at least two times each. You can use the words below for ideas. Write complete sentences.

die Restaurants	die Universität	die Stadt	die Schule	das Wetter
im Herbst	im Sommer	im Frühling	im Winter	

Auf geht's! Grammar: 1.6 Asking questions

Name: _____ Section: _____

A. Vocabulary review. What do these *w*-question words mean in English?

1. wer

3. woher

5. wo

2. wie

4. was

6. wann

B. Practice with *w*-questions. Choose the correct question word from below and write it in the appropriate blank to complete the questions. Use each word only once.

Example: ____ *sind Sie?* → **Wer** *sind Sie?*

wie wann wo woher was ~~wer~~

1. studieren Sie?

3. sind Sie geboren?

5. kommen Sie?

2. wohnen Sie?

4. heißen Sie?

C. Practice with inverted *yes/no*-questions. Fill in the blanks with a verb from below that completes each sentence best.

Example: ____ *Sie einen Bruder?* → **Haben** *Sie einen Bruder?*

kommen wohnen sein studieren heißen **haben**

1. Sie John?

3. Sie an der Universität?

2. Sie aus den USA?

4. Sie in einer Studentenwohnheim¹?

¹ dormitory

D. Word order review. Write the correct word order for the two types of questions you've learned so far using the abbreviations below.

Subject / *w*-Word (S)

Verb (V)

Rest of the Sentence (X)

w-questions:

inverted *yes/no*-questions:

E. Smalltalk with Robert. Complete the dialog by filling in the *w*-questions that correspond to Robert's answers.

Example: *Wie heißen Sie?* → *Ich heiße Robert.*

Questions:

1.

2.

3.

4.

Robert's Answers:

Ich bin in Herne geboren.

Ich bin 22 Jahre alt.

Meine Telefonnummer ist (069) 11 22 00.

Ich wohne in der Stadtmitte.

F. Getting reacquainted with Robert. You meet Robert again a few months later, but you're not sure if you remember everything about him correctly. Turn the *w*-questions you wrote in Exercise E into inverted yes/no-questions.

1.
2.
3.
4.

G. Meet Martin. Was Martin asked *w*-questions or inverted questions in this conversation? Mark (X) your answer.

	<i>w</i> -question	inverted question
1. Nein, ich bin 19 Jahre alt.	☐	☐
2. Ich komme aus der Schweiz.	☐	☐
3. Meine Schwester studiert Jura.	☐	☐
4. Ja, meine Eltern wohnen auch in Bern.	☐	☐
5. Nein, meine Schwester ist nicht verheiratet.	☐	☐
6. Mein Vater ist 1960 geboren.	☐	☐

H. More about Martin. Write 2 *w*-questions and 2 inverted questions to ask Martin that he hasn't already answered above.

w-questions:

inverted questions:

Auf geht's! Grammar: 2.1-2 Stem-changing verbs

Name: _____ Section: _____

A. Identifying stem-changing verbs. For each verb, circle the conjugated verb form that has a stem change.

fahren (to drive)
ich fahre
er-sie-es fährt

werfen (to throw)
du wirfst
wir werfen

lesen (to read)
(S)ie lesen
du liest

B. Recognizing stem changes. The verbs in Exercise A were conjugated using different subjects for a reason; identify which subjects + verb forms underwent a stem change by writing 'ja' or 'nein' in the table below.

Do you see a stem change in any of the verb conjugations above?

ich		wir	
du		ihr	nein
er-sie-es		(S)ie	

C. Types of stem changes. There are three different stem changes in the verbs above. Mark (X) the correct type of stem change for each verb.

Example: *schlafen*, *er schläft*¹ = a → ä

¹ to sleep

Verb infinitive	Irregular form	a → ä	e → i	e → ie
1. sehen (to see)	er sieht	☐	☐	☐
2. fahren	es fährt	☐	☐	☐
3. werfen	du wirfst	☐	☐	☐
4. fangen (to catch)	sie fängt	☐	☐	☐
5. lesen	du liest	☐	☐	☐
6. treffen (to meet so.)	er trifft	☐	☐	☐
7. laufen (to run)	sie läuft	☐	☐	☐

D. Conjugating stem-changing verbs. Using what you've learned in the previous exercises, fill in the missing forms of the conjugated verbs.

	laufen	treffen	sehen
1. ich	laufe		sehe
2. du		triffst	
3. er-sie-es			sieht
4. wir		treffen	
5. ihr	lauft	trifft	seht
6. (S)ie	laufen		sehen

E. Meet Susanne's family. Susanne's family has many hobbies. Look at the picture of each family member and fill in the blanks with an appropriately-conjugated stem-changing verb from the box.

Example:



Die Familie schläft gern.

werfen

sich treffen

schlafen

laufen

lesen

fangen



1. Der Vater den Ball gern.



2. Der Sohn den Ball gern.



4. Susanne gern.



5. Die Mutter sich gern mit Freunden.



3. Der Bruder gern.

F. Building questions. Choose 3 of the sentences from above and write questions for each in the *du* and *Sie* forms.

Example: *Die Familie schläft gern.* → *Schläfst du gern? Schlafen Sie auch gern?*

du questions

Sie questions

1.

2.

3.

G. Stephanie's dream vacation in a camper! Fill in the blanks with the correctly-conjugated stem-changing verbs.

lesen

fahren

schlafen

Mein Traumurlaub ist mit meinem Freund Jochen in einem kleinen Wohnmobil. Das Auto hat ein Bett.

Ich so gern. Jochen nicht viel. Er braucht also eine Lesecke¹. Er

gern Bücher. Eine Küche brauchen wir auch. Dann geht's los! Ich kann nicht so gut fahren. Ich

ungern. Aber Jochen sehr gern.

¹ reading corner

H. Hobbies. Write 3-4 sentences about what you and four friends/family members like to do using the verbs provided.

fahren fangen
laufen lesen
schlafen werfen

A. Meet Viola and her friends. What do they like to do? Translate the sentences into English.

1. Viola spielt gern Karten.

2. Beatrix schwimmt gern.

3. Stefan kauft gern ein.

4. Anike geht gern ins Kino.

B. Word order and gern. Identify the word order of each sentence by circling the verb (V) and subject (S), double underlining the adverb *gern* and underlining the rest of the sentence (X).

1. Viola spielt gern Karten.

3. Stefan kauft gern ein.

2. Beatrix schwimmt gern.

4. Anike geht gern ins Kino.

C. Placement. In Exercise B, *gern* is always located directly after:

a. the subject (S).

c. the rest of the sentence (X).

e. the subject (S) and the verb (V).

b. the verb (V).

d. all of the above.

D. Haben and gern. Now, just as you did in Exercise B, identify the word order for these sentences that use *haben*.

1. Ich habe das Buch gern.

3. Haben Sie klassische Musik gern?

2. Hat sie den Kurs gern?

4. Er hat den Film gern.

E. Placement II. In Exercise D, *gern* is always located directly after:

a. the subject (S).

c. the rest of the sentence (X).

e. the subject (S) and the verb (V).

b. the verb (V).

d. all of the above.

F. Was lernst du am liebsten? Stefan and Anike talk about their favorite school subjects. For each sentence, write *gern* in the best blank.

Stefan: Ich habe _____ Mathematik _____. Also lerne ich _____ Mathe, Biologie, Chemie und Physik _____.

Anike: Sprachen finde ich ganz interessant. Ich lerne _____ Englisch und Französisch _____ . Ich habe _____ Deutsch natürlich auch _____ !

G. Different strokes. Viola would rather do things with friends than by herself, and Beatrix prefers to be alone. Read the two statements and then answer the question that follows.

Viola: Ich lese nicht gern Bücher. Ich habe Bücher nicht gern. Ich spiele Solitär auch nicht gern.

Beatrix: Ich lese gern Bücher. Ich habe Bücher gern. Ich spiele das Kartenspiel Solitär auch gern.

Compare the word order of the sentences above. Is *nicht gern* always located in the same position as *gern*? Explain.

H. Vereine. Viola and her friends are members of hobby clubs called *Vereine*. Use the pictures to see which club each person belongs to and then write sentences following the model below.

Kuchen backen
Fußball spielen
Autos fahren

Example: Viola, , Sport treiben → Viola treibt gern Sport.

1. Beatrix 

2. Stefan 

3. Anike 

I. The object of their affection. Refer back to your sentences in Exercise H. Write new sentences that say what each person likes about their *Verein* using the verb *haben*.

Example: Sport treiben → Viola hat Sport gern.

1. Beatrix:

2. Stefan:

3. Anike:

J. Was haben Sie (nicht) gern? Write 3 sentences about your likes and dislikes. Use both *gern* and *nicht gern* twice. Use the verb *haben* once.

Auf geht's! Grammar: 2.4.1 Definite and indefinite articles

Name: _____ Section: _____

A. Wilhelmine's café. Wilhelmine describes what her café offers for breakfast. Circle the *der*-words (*der, die, das*), and underline the *ein*-words (*ein, eine, ein*).

Das Frühstück bei uns ist preiswert¹. Eine Tasse Kaffee kostet € 1,- (einen Euro). Ein leckeres Brötchen oder eine Brezel mit Butter kostet € 1,50. Ein einfacher Espresso kostet 50 Cent. Der Brunch ist auch zu

empfehlen². Die Auswahl³ ist auch groß.

¹ inexpensive ² to recommend ³ selection (of food)

B. Wie sagt man das? Which English word is generally used to translate:

der-die-das words? _____

ein-eine-ein words? _____

C. Article practice. Are these nouns masculine, feminine or neuter? Mark (X) the correct answer.

<i>der</i> -words	m	f	n	<i>ein</i> -words	m	f	n
das Frühstück	☐	☐	☐	eine Tasse Kaffee	☐	☐	☐
die gute Auswahl	☐	☐	☐	ein einfacher Espresso	☐	☐	☐
der Brunch	☐	☐	☐	ein leckeres Brötchen	☐	☐	☐

D. Plurals. Which *der*-word indicates the plural form of all words in the nominative case? _____

E. What's for lunch? Sebastian suggests places to eat in Freiburg, where he goes to school. Fill in the blanks with the correct *der*-word.

_____ *Brennnessel* (f) ist billig. _____ *UC Café* (n) liegt direkt an der Uni. _____ *Kastaniengarten* (m) ist gemütlich. _____ Bier (n) ist frisch. Brezeln gibt es auch dazu. _____ Studentenkneipe (f) *Schlappen* hat eine lustige Atmosphäre⁴. _____ chinesische Restaurant (n) *Onkel Wok* ist aber mein Lieblingsrestaurant in Freiburg.

⁴ fun atmosphere

F. Elena's favorite pub. Sebastian's girlfriend Elena loves to eat at *Schlappen*. What's on the menu? Fill in the blanks with the correct *ein*-word.

_____ berühmter Kartoffelteller (m) kostet nur € 3,-. _____ Salat (m) kostet € 4,-. _____ Pizza (f) kostet € 4,50. Man kann die teilen⁵. _____ badischer Flammkuchen (m) ist aber ziemlich teuer. Der kostet € 7,-. _____ kleine Apfelschorle (f) kostet € 1,50. _____ frisches Bier (n) kostet normalerweise € 2,50.

⁵ to share

G. A picky eater. Sebastian is very picky about eating out. Guess why he is dissatisfied. Write a complete sentence using *der*-words and one word from each box. Use the adjective that makes the most sense.

Example:  *Der Kaffee ist kalt.*

Adjektiven		
kalt	teuer	zäh (<i>tough</i>)
warm	geschmacklos (<i>bland</i>)	trocken (<i>dry</i>)
heiß	scharf (<i>spicy</i>)	salzig (<i>salty</i>)

Essen	
Kaffee (m)	Curryteller (m)
Brot (n)	Gemüse (<i>vegetables</i>) (n)
Suppe (f)	Fleisch (<i>meat</i>) (n)

H. Bar, restaurant, café? Use the pictures to guess what kind of establishment each place is. Write complete sentences with *ein*-words and the words in the box.

Example: Schlappen,  → *Schlappen ist eine Studentenkneipe.*

die Weinstube (*wine tavern*)
das chinesische Restaurant
die Konditorei (*pastry shop*)
die Eisdiele (*ice cream parlor*)
~~die Studentenkneipe~~
der Biergarten

- | | | |
|------------------------|---|--|
| 1. Eis-Cortina |  | |
| 2. Wongs im Bahnhof |  | |
| 3. Mozart |  | |
| 4. Englers Weinkrügele |  | |
| 5. Der Kastaniengarten |  | |

I. Wie sind sie? Write something interesting about each of the places above in complete sentences using *der*-words.

J. Wo kann man gut essen? Describe 3 places to eat and drink near your college/university in complete sentences. Follow the model in Exercise H. Use *ein*-words.

Auf geht's! Grammar: 2.4.2 Possessive articles

Name: _____ Section: _____

A. Wiebke's WG. Wiebke describes her apartment (*die Wohngemeinschaft* or *WG*), which she shares with three other students. Circle the possessive articles.

mein sein unser ihr dein ihr euer Ihr

Unsere 4-Zimmer Wohnung ist 145 m² groß. Mein Zimmer ist das kleinste. Johannes wohnt nebenan.

Sein Zimmer ist das größte. Olga wohnt zusammen mit Martin. Er ist ihr Freund. Sie haben ihr eigenes

Bad. Aber ihr Zimmer ist kleiner.

B. Masculine, feminine or neuter? Mark (X) the correct answer.

	m	f	n
1. unsere tolle Wohnung	☐	☐	☐
2. mein kleines Schlafzimmer	☐	☐	☐
3. ihr eigenes Bad	☐	☐	☐
4. ihr netter Freund	☐	☐	☐
5. sein großes Zimmer	☐	☐	☐

C. Possessive article practice. Fill in the blanks with the correct possessive article. Choose from the box. Refer to Exercise A.

my your his her our their

_____ 4-room apartment is 145 square meters. _____ room is the smallest. Johannes lives next door. _____ room is the largest. Olga lives together with Martin. He is _____ boyfriend. They have _____ own bathroom. But _____ room is smaller.

D. What is the correct translation? Mark (X) the appropriate answer.

	his	your	her	my	our	its	their
1. mein	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
2. dein	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
3. sein	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
4. ihr (sg.)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
5. unser	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
6. euer/eure	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
7. ihr (pl.)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
8. Ihr	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

E. Meet the neighbors. Olga and Martin are new to the WG. Wiebke is giving them a tour of the basement and explaining what belongs to whom. Fill in the blanks.

eure dein mein sein unser

Das ist [] gemeinsamer¹ Keller (m). Also, meine Sachen² (f, pl.) stehen hier rechts. Das ist [] Fahrrad (n). Ich fahre fast jeden Tag zur Uni. Das ist auch [] Koffer³ (m) und [] Winterkleidung (f). Hier links stehen die Sachen von Johannes. Das ist [] Wäscheständer⁴ (m) und [] Bügeleisen⁵ (n). Ihr könnt sie benutzen. Dahinten, das ist eure Ecke⁶ (f). Ihr könnt eure Fahrräder (n, pl.) auch hier hinstellen. Martin, du treibst viel Wintersport, oder? [] Snowboard (n) und deine Skier (m, pl.) passen hier auch hin.

¹ shared

⁴ drying rack

² stuff

⁵ iron

³ suitcase

⁶ corner

F. The plural form. Look back at Exercise E. Highlight the three possessive articles used in the plural form. What is the ending for all plural forms of possessive articles in the nominative case?

- a. no ending
- b. -e
- c. -er

G. Wem gehört das? *Das Wohnzimmer* (living room) is full of stuff. But what belongs to which roommate? Build sentences out of the words using the correct possessive articles.

Example: *Olga, die Tasche* → *Das ist ihre Tasche.*

1. Martin, der Stift []
2. Wiebke, das Buch []
3. Olga und Martin, der Fernseher []
4. Johannes, die Hausaufgaben (pl.) []
5. Olga und Martin, die Rucksäcke (pl.) []

H. Der Kühlschrank. Wiebke is cleaning out the refrigerator. Write 5 complete sentences to explain why she is throwing away food. Use possessive articles, the pictures and the words in the box.

Example: Wiebke,  die Eier (pl.) → Ihre Eier sind schlecht.

schlecht sauer schimmelig (*moldy*) schwarz schal (*flat*) trocken

- | | | | |
|--------------------|--|-------------------|-------------|
| 1. Wiebke |  | die Milch | <div></div> |
| 2. Olga und Martin |  | die Cola | <div></div> |
| 3. Olga |  | die Bananen (pl.) | <div></div> |
| 4. Johannes |  | der Käse | <div></div> |
| 5. Martin |  | das Brot | <div></div> |

A. Meet Holger. Holger is talking about his home in Namibia, a country in southwest Africa where many people speak German. Circle the comparative adjectives/adverbs.

Namibia findet man in Südwestafrika. Es war einmal eine deutsche Kolonie. Das Land ist viel größer als Deutschland. Es gibt aber weniger Einwohner¹. Das Wetter ist heißer und trockener als in Deutschland. Die Landschaft² ist roher. Es gibt nämlich zwei Wüsten³.

¹ inhabitants
² nature
³ deserts

B. What's the difference? Mark (X) the change between each adjective below and its comparative form.

	-er	-er
1. groß → größer	☐	☐
2. wenig → weniger	☐	☐
3. hoch → höher	☐	☒
4. alt → älter	☐	☐
5. lang → länger	☐	☐
6. heiß → heißer	☐	☐
7. trocken → trockener	☐	☐

C. Wie heißt das auf Englisch? Translate the comparative word pairs into English.

1. groß/größer		4. alt/älter	
2. wenig/weniger		5. lang/länger	
3. hoch/höher		6. heiß/heißer	

D. Ein Vergleich zweier Länder. Using the table, fill in the blanks below with the comparative forms of the adjectives in the box.

	Deutschland	Namibia
die Landfläche	357.111 km ²	824.292 km ²
Einwohner	81.835 Mio.	2.128 Mio.
der tiefste See	der Königssee 190 m	der Otjikotosee 76 m
der höchste Berg	die Zugspitze 2.962 m	der Etjo 1.726 m
der längste Fluß	der Rhein 1.233 km	der Fischfluss 650 km
der Kontinent	Europa 10.180 Mio. km ²	Afrika 30.3 Mio. km ²

Nambia ist größer als Deutschland. Der Fischfluss ist als der Rhein. Der Königssee ist als der Otjikoto-See. Der Kontinent Europa ist als Afrika. Die Zugspitze ist als der Etjo. Namibia hat Einwohner als Deutschland.

E. Native Namibian animals. Compare the animals by writing 4 complete sentences. You can use animals more than once.

Example: *Die Eidechse ist kleiner als der Strauß.*



schnell langsam gefährlich harmlos dick dünn intelligent dumm



1.



2.



der Gorilla

3.



4.

F. Hat Holger recht? Check Holger's statements about Namibian animals. If he is correct, write 'Das stimmt'.

If not, write a sentence next to his that corrects his statement.

Example: *Die Eidechse ist größer als der Strauß.* → *Nein, die Eidechse ist kleiner als der Strauß.*

1. Der Löwe ist harmloser als der Fuchs.

2. Der Hals (*neck*) vom Zebra ist länger als von der Giraffe.

3. Das Zebra ist bunter (*more colorful*) als der Elefant.

4. Der Affe (*monkey*) ist intelligenter als der Delphin (*dolphin*).

G. Und im Vergleich zu den USA? Write 3 sentences comparing the US to Namibia and Germany using the table from Exercise D.

	die USA
die Landfläche	9.629.091 km ²
Einwohner	308.241 Mio.
der tiefste See	der Crater Lake 594 m
der höchste Berg	Mount McKinley 6.194 m
der längste Fluß	der Missouri 4.130 km
der Kontinent	Nordamerika 24.930 Mio. km ²

Auf geht's! Grammar: 3.1-2 Plural forms

Name: _____ Section: _____

A. Recognizing plurals. Circle the plural form in each pair of nouns below.

- | | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|
| 1. die Musikarten – die Musik | 5. das Gesicht – die Gesichter | 9. die Mutter – die Mütter |
| 2. der Stiefel – die Stiefel | 6. die Socken – die Socke | 10. der Hut – die Hüte |
| 3. die Haare – das Haar | 7. die Studentin – die Studentinnen | 11. die Häuser – das Haus |
| 4. die Bibliotheken – die Bibliothek | 8. die Handys – das Handy | 12. die Hörsäle – der Hörsaal |

B. Feminine and masculine persons. Mark (X) the correct ending of the plural forms, and then answer the questions.

	-en	-nen
der Student → die Studenten (m)	☐	☐
die Professorin → die Professorinnen (f)	☐	☐
die Studentin → die Studentinnen (f)	☐	☐
der Soldat → die Soldaten (m)	☐	☐
der Professor → die Professoren (m)	☐	☐
die Lehrerin → die Lehrerinnen (f)	☐	☐

1. Which plural ending is for female persons?
2. Which two singular endings are for male persons? and
3. Masculine nouns such as *der Lehrer*, *der Arbeiter* and *der Mechaniker* have which ending that is the same in the singular and plural forms?

C. Plural form practice. Fill in the blank with the correct plural form for each noun.

- | | |
|--|--|
| 1. die Direktorin (f) → die <input type="text"/> | 3. der Direktor (m) → die <input type="text"/> |
| 2. der Leiter (m) → die <input type="text"/> | 4. die Polizistin (f) → die <input type="text"/> |

D. -e and -n plural forms. Mark (X) the correct ending for the plural forms below, and then complete the statements.

	-e	-n
die Hose → die Hosen	☐	☐
das Haar → die Haare	☐	☐
die Jacke → die Jacken	☐	☐
die Socke → die Socken	☐	☐
der Flur → die Flure	☐	☐

1. Nouns that end with *-e* in the singular form add the letter in the plural form and generally are of the grammatical gender.
2. Nouns that end with a consonant in the singular form add the letter in the plural form, and generally are of the and grammatical genders.

E. Plural patterns. Using what you learned in Exercise D, write the correct plural form for each noun.

- | | |
|---|--|
| 1. die Nase → die <input type="text"/> | 3. das Heft → die <input type="text"/> |
| 2. der Stift → die <input type="text"/> | 4. die Brille → die <input type="text"/> |

F. Umlaut + –e plural form. Look at the nouns below that follow the plural pattern 'umlaut + –e', and answer the questions that follow.

der Raum → die Räume	der Schwamm → die Schwämme
der Stuhl → die Stühle	der Rock → die Röcke

- This class of nouns generally takes which gender?
- Umlauts can only be formed with which three vowels? , and

G. –e or umlaut + –e? Fill in the blanks with the correct plural form of each noun.

- | | |
|---|--|
| 1. der Hut → die <input type="text"/> | 3. das Regal → die <input type="text"/> |
| 2. der Tisch → die <input type="text"/> | 4. der Bruder → die <input type="text"/> |

H. Plural forms with –s. Look at the nouns that add –s in their plural forms, and then answer the question.

das T-Shirt → die T-Shirts	das Whiteboard → die Whiteboards	der Slip → die Slips
das Handy → die Handys	der Pulli → die Pullis	

Which type of words in German generally take the plural ending –s?

- German words
- French words
- other foreign words (loan words)

I. Plural forms with no change. Look at the words that have the same form in both singular and plural, and then answer the questions that follow.

der Stiefel → die Stiefel	der Fernseher → die Fernseher	der Gürtel → die Gürtel
der Zettel → die Zettel	der Sessel → die Sessel	

- Nouns of this plural form generally take which gender?
- In the singular form, these nouns generally end with which two combination of letters? and

J. Plurals: no change vs. an umlaut. Compare the words from Exercise I with the list of nouns here that take only an umlaut in their plural forms, and then answer the questions that follow.

der Bruder → die Brüder	der Mantel → die Mäntel
der Kasten → die Kästen	die Mutter → die Mütter

- Which vowels here take an umlaut? and
- Which two vowels in Exercise I take no umlaut? and

K. -er vs. umlaut + -er. Compare the two lists of words and answer the questions that follow.

-er	umlaut + -er
das Gesicht → die Gesichter	das Haus → die Häuser
das Kleid → die Kleider	das Buch → die Bücher
das Kind → die Kinder	das Bad → die Bäder
das Feld → die Felder	das Dorf → die Dörfer

- For -er plural form nouns, the singular form usually ends with which two consonants? and
- What is the gender of the nouns in both lists?
- Which vowels take an umlaut? , and Which do not? and

L. Reading a dictionary. Using the information in the dictionary entries below, build the plural form for each noun.

- | | |
|--|---|
| 1. Ohr, das; -en → die <input type="text"/> | 3. Wohnung, die; -en → die <input type="text"/> |
| 2. Bett, das; -en → die <input type="text"/> | 4. Hemd, das; -en → die <input type="text"/> |

M. Working with patterns. Circle the correct plural form for each group of nouns.

1. das Radio, das Sofa, das Snowboard	-e	-s	-n
2. der Teppich, der Vorort, der Bürgersteig	-e	-s	-n
3. die Bluse, die Brille, die Krawatte	-e	-s	-n
4. die Gärtnerin, die Wissenschaftlerin, die Chefin	-en	-nen	no change
5. der Arbeiter, der Sportler, der Politiker	-en	-nen	no change
6. der Präsident, der Kandidat, der Architekt	-en	-nen	no change
7. das Land, das Tuch, das Wort	-er	umlaut + -er	
8. der Geist, das Lied, das Bild	-er	umlaut + -er	
9. der Meter, der Keller, das Fenster	no change	umlaut	
10. der Vater, der Vogel, die Mutter	no change	umlaut	
11. der Schrank, der Anzug, der Block	-e	umlaut + -e	
12. der Gartenzwerg, das Tier, der Pfeil	-e	umlaut + -e	

Auf geht's! Grammar: 3.3 Separable-prefix verbs

Name: _____ Section: _____

A. Meet Birgit! Birgit is a student in Göttingen and is talking about her typical weekend activities. Circle the verbs and underline the separable prefixes.

Example: Ich rufe Freunde an.

Normalerweise gehe ich mit Freunden aus. Wir kaufen gerne ein. Manchmal schauen wir einen Film an.

Abends gehen wir gerne weg. Eine Studentenparty findet oft statt. Wir laden noch mehr Freunde ein.

Dann schlafe ich normalerweise spät ein.

B. Word order and separable prefixes. Label verbs with V, subjects with S, direct objects/rest of the sentence with X and separable prefixes with P.

S V X P

Example: *Die Party findet heute statt.*

1. Ich kaufe Milch ein.

3. Sie geht bald weg.

2. Meinen Bruder lade ich ein.

4. Mit meiner Freundin gehe ich aus.

C. Identifying word order. In which position in these sentences is the separable prefix located? Refer to the sentences in Exercise B.

a. first

b. second

c. third

d. last

D. Separable prefix practice. Choose a separable prefix for each verb that corresponds to the correct English translation.

Example: *ein / aus* → **einladen** – to invite; **ausladen** – to uninvite

- | | | |
|----------------|--|---|
| 1. an / aus | a. <input type="text"/> machen – to turn off | b. <input type="text"/> machen – to turn on |
| 2. auf / ab | a. <input type="text"/> hängen – to hang up | b. <input type="text"/> hängen – to take down |
| 3. hin / auf | a. <input type="text"/> stehen – to stand up | b. <input type="text"/> setzen – to sit down |
| 4. ein / statt | a. <input type="text"/> finden – to take place | b. <input type="text"/> kaufen – to buy |

E. Romy and Jochen. Below is a typical morning for Romy and Jochen. Fill in the blanks below with the correctly-conjugated separable-prefix verbs. Watch out for irregular verbs!

1. aufstehen:¹ Romy um 7 Uhr .

2. ausschlafen:² Jochen jeden Tag .

3. einkaufen: Sie frische Brötchen .

4. vorbereiten:³ Sie das Frühstück .

5. anmachen: Die Kaffeemaschine er .

6. anfangen:⁴ Dann Romy und Jochen mit dem Frühstück !

¹ here: to wake up

² to sleep in

³ to prepare

⁴ to start; to begin

F. Chores at home. Romy and Jochen share chores equally; one starts, and the other finishes.
Fill in the blanks with the best separable prefixes.

aufhängen	anmachen	anfangen
abhängen	ausmachen	aufhören ¹

¹ to stop; to interrupt

Früh morgens fängt Romy mit der Hausarbeit . Sie hängt Bilder . Sie putzt die Bilder.

Dann hängt Jochen die Bilder wieder . Als Nächstes macht Romy die Waschmaschine .

Eine Stunde später macht Jochen die Maschine . Mittags hören beide mit der Arbeit .

Dann essen sie zu Mittag.

G. At the university. Build sentences out of the words to describe Romy and Jochen's day at *Universität Göttingen*.

Example: *sie (pl.) / kennenlernen² / neue Leute³ → Sie lernen neue Leute kennen.*

1. Jochen / einkaufen / Bücher

2. Romy / vortragen⁴ / ein Referat⁵

3. er / aufschreiben⁶ / Lösungen⁷

4. sie (sg.) / anfangen / mit den Hausaufgaben

² to get to know ³ people ⁴ to give (i.e. a speech) ⁵ a speech ⁶ to write down ⁷ answers

H. Your typical day. Use the separable-prefix verbs in the box to write 4 complete sentences that describe your typical day.

aufstehen	ausschlafen	das Frühstück vorbereiten
einkaufen	ausgehen	mit den Hausaufgaben anfangen
Freunde anrufen ⁸	Kleider anziehen ⁹	meine Hausaufgaben fertig schreiben ¹⁰

⁸ to call (so. on the telephone) ⁹ to get dressed ¹⁰ to finish doing/writing

Auf geht's! Grammar: 3.4 möchten

Name: _____ Section: _____

A. Being polite. Michael and Tobi are trying to decide what to watch on TV.
Read the dialog and then answer the question that follows.

Michael: „Ich will fernsehen.“

Tobi: „Was möchtest du anschauen¹? Sport vielleicht?“

¹ to look at

Michael: „Sport ist doof. Ich will einen Krimi sehen.“

Tobi: „Gute Idee. Möchtest du was trinken?“

Michael: „Klar. Hol mir ein Bier.“

Who is being more polite in this conversation, Michael or Tobi? _____

B. Media Markt. Michael and Tobi are shopping at *Media Markt*, an electronics chain store in Germany.
Underline all forms of *möchten* and their subjects.

Verkäufer²: „Möchten Sie den Toshiba DVD-Player anschauen?“

Michael: „Nein, ich möchte lieber diesen Player von Sony.“

Verkäufer: „Der ist auch toll³.“

Tobi: „Aber Michael, möchtest du nicht lieber den Toshiba?! Der ist größer!“

Verkäufer: „Das stimmt!“

Michael: „Nein, wir möchten nur 200 Euro ausgeben⁴. Der Toshiba ist teuer!

Der Verkäufer möchte, dass wir viel Geld ausgeben!“

² salesperson (male)

³ cool, great

⁴ to spend money

C. Conjugating möchten. Mark (X) the correctly-conjugated form of *möchten* for each subject.
See Exercise B if you need help.

	möchten	möchte	möchtest	möchtet
ich	☐	☐	☐	☐
du	☐	☐	☐	☐
er-sie-es	☐	☐	☐	☐
wir	☐	☐	☐	☐
ihr	☐	☐	☐	☐
(S)ie	☐	☐	☐	☐

D. Wie heißt das? Translate the sentences below into English.

1. Möchtest du fernsehen?

2. Ich möchte ein Bier trinken.

3. Sie möchten einen DVD-Player kaufen.

4. Er möchte nur 200 Euro ausgeben.

E. Schrebergärten. Michael and Tobi are doing some yard work when their neighbor Frau Zuber comes along. Fill in the blanks with the correct forms of *möchten*.

Tobi: „ du Blätter harken?“

Michael: „Nein, ich lieber die Blumen gießen.“

Tobi: „Kein Problem. Aber zuerst essen wir Mittagessen.“

Michael: „Schau mal. Da ist Frau Zuber. wir sie auch zum Mittagessen einladen? Ja, oder?“

Michael geht zur Frau Zuber.

Michael: „Frau Zuber, Sie mit uns essen?“

Frau Zuber: „Wie bitte? Ihr mich zum Mittagessen einladen?“
Ja, gerne. Danke!“

Michael kommt zurück.

Tobi: „Und? Was hat Frau Zuber gesagt?“

Michael: „Ja, natürlich sie mit uns essen!“

F. Dinner with the Amis. Michael and Tobi are having dinner with American friends who don't speak German, so Michael orders for everyone. Complete the sentences using the pictures and the correct forms of *möchten*.

Example: Katherine,  ein Steak → Sie möchte ein Steak.

- | | | | |
|------------------|---|------------------------|----------------------|
| 1. Tobi |  | eine Pizza | <input type="text"/> |
| 2. Michael (ich) |  | einen Teller Spaghetti | <input type="text"/> |
| 3. John |  | eine Hühnersuppe | <input type="text"/> |
| 4. Danielle |  | einen Salat | <input type="text"/> |

G. After dinner. Write 5 sentences about what everyone wants to do after dinner. Use a variety of subject pronouns and suggestions from the box. Include *möchten* in each sentence.

ins Kino gehen	in der Disko tanzen	nach Hause gehen	ein Bier trinken
schwimmen gehen	Musik hören	Karten spielen	Party machen

Auf geht's! Grammar: 3.5 Subjects and objects

Name: _____ Section: _____

A. Meet Isabelle! Isabelle describes her family's typical afternoon activities.
Circle the subject and underline the object in the sentences.

Ich lese gern Bücher. Romane lese ich besonders gern. Mein Vater bäckt manchmal einen leckeren Kuchen.

Meine Mutter hört oft klassische Musik. Jeden Nachmittag nimmt¹ meine Schwester ein Bad.

¹ *ein Bad nehmen* – to take a bath

B. Whodunit? Circle the subject in each sentence.

1. Der Hund beißt² den Mann.

4. Der Junge³ küsst⁴ das Mädchen⁵.

² *beißen* – to bite

2. Den Hund beißt der Mann.

5. Das Mädchen küsst der Junge.

³ boy

3. Den Mann beißt der Hund.

6. Das Mädchen küsst den Jungen.

⁴ *küssen* – to kiss

⁵ girl

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Der Hund beißt den Mann.

2. Den Hund beißt der Mann.

3. Das Mädchen küsst der Junge.

4. Das Mädchen küsst den Jungen.

D. der-words and ein-words. Look at the charts below, and then answer the questions that follow.

<i>der</i> -words	subject	object
masculine	der	den
feminine	die	die
neuter	das	das

<i>ein</i> -words	subject	object
masculine	ein	einen
feminine	eine	eine
neuter	ein	ein

1. Which gender of noun shows a difference between the subject and the object?

2. Which two genders of nouns rely on word order and/or the article of other nouns to identify the subject and object of the sentence?

E. Doing chores. Isabelle is writing a list of chores. Help translate the list of chores by filling in the blanks with an appropriate *der*-word for each object.

den die das

1. *bathe the dog, sister* → Den Hund (m) badet die Schwester.

2. *clean the toilet, brother* → Toilette (f) putzt der Bruder.

3. *wash the car, mother* → Auto (n) wäscht die Mutter.

4. *mow the lawn, father* → Rasen (m) mäht der Vater.

5. *walk the dog, I* → Hund (m.) führe ich Gassi.

F. Placement. Like in the sentences in Exercise E, we place the object before the subject in a sentence in German:

- a. for emphasis.
- b. for clarification.
- c. whenever we feel like it.
- d. both a and b.

G. What's for lunch? Everyone makes their own lunch in Isabelle's family. Fill in the blanks with an appropriate *ein*-word that makes sense.

einen eine ein

Der Vater kocht Ei (n). Er bereitet Eiersalat (m) vor¹. Der Bruder grillt Wurst (f). Die Schwester macht sich Sandwich (n). Die Mutter bereitet Teller (m) Spaghetti vor.

¹ *vorbereiten* – to prepare

H. Isabelle's move! Isabelle just graduated from *Gymnasium* and is decorating her new dorm room. Fill in the blanks with an appropriate noun and correctly-conjugated *ein*-word. Use the pictures.

1. Im Wohnzimmer hängt Isabelle an die Wand.  (das Bild)

2. Sie stellt in die Ecke.  (der Tisch)

3. Sie stellt auf den Tisch.  (das Radio)

4. Sie bringt in die Küche.  (die Blumenvase)

5. Sie stellt ins Schlafzimmer.  (der Fernseher)

Dann macht Isabelle ein Mittagsschläfchen²!

² to take a nap

I. Der Semesterbeginn! Isabelle and her roommates Imke and Meike are preparing for their first day of class. Use correctly-conjugated *der*-words and the words given to describe what they are doing.

Example: *sie, anziehen, das Hemd* → *Sie zieht das Hemd an.*

1. Isabelle, erstellen, der Stundenplan

2. Imke, bügeln³, der Rock

3. Meike, waschen, das Kleid

4. Isabelle, lüften⁴, der Anzug

5. sie, packen, die Tasche

³ to iron

⁴ to air out

J. Decorate Isabelle's dorm room. Use the suggestions in the box to write 3 sentences with *ein*-words to describe how you decorate Isabelle's dorm room. Look at Exercise H for help.

Example: *Ich hänge ein Bild an die Wand.*

der Schreibtisch	das Poster	die Lampe	der Stuhl
in die Ecke stellen	an die Wand hängen	neben den Tisch stellen	

K. Your first day of school. Use the suggestions in the box to write 4 sentences with *der*-words to describe how you prepare for school each morning. Look at Exercise I for help.

die Brille	das Sakko	das Hemd	der Pulli	der Gürtel	der Mantel	der Rock	die Arbeitsbücher
der Rucksack	packen	putzen	anziehen	waschen	bügeln	kaufen	trocknen

Auf geht's! Grammar: 3.6 Telling time

Name: _____ Section: _____

A. Precise time. Circle the things that require precise time.

- | | | |
|--------------------|----------------------|-------------------|
| 1. the military | 3. the train station | 5. eating a snack |
| 2. meeting friends | 4. window shopping | 6. the airport |

B. Comparing clocks. Look at the times listed using the 12-hour and 24-hour clock, then answer the question that follows.

12-Stunden Uhr		24-Stunden Uhr
halb elf		22.30
Viertel vor eins	→	12.45
fünf Uhr		17.00
Viertel nach neun		09.15

Which clock shows time more precisely? That is, which clock lets you know if it's morning or afternoon?

- a. 12-Stunden Uhr b. 24-Stunden Uhr

C. Which clock? For which situation is a 12-hour or a 24-hour clock more appropriate? Mark (X) your answer.
Refer back to Exercise A for clues.

	12-Stunden Uhr	24-Stunden Uhr
1. beim Militär	☐	☐
2. am Bahnhof	☐	☐
3. einen Happen essen	☐	☐
4. sich mit Freunden treffen	☐	☐
5. beim Schaufensterbummel	☐	☐
6. am Flughafen	☐	☐

D. What time? Circle the time that fits each situation better.

1. beim Militär: Die Truppe marschiert um **zehn vor zwölf** / **11.50** ab.
 2. am Bahnhof: Der Zug fährt um **15.15** / **Viertel nach drei** ab.
 3. sich mit Freunden treffen: Wir treffen uns um **halb elf** / **22.30**.

E. What's different? A 12-hour clock is less precise because you can't tell the difference between what?

F. Converting from a 12-hour clock. Circle the equivalent 24-hour clock time.

- | | | | | | |
|------------|----------|----------|------------|----------|----------|
| 1. 3:00 AM | a. 03.00 | b. 15.00 | 4. 1:00 AM | a. 13.00 | b. 01.00 |
| 2. 3:00 PM | a. 03.00 | b. 15.00 | 5. 5:00 AM | a. 05.00 | b. 17.00 |
| 3. 1:00 PM | a. 13.00 | b. 01.00 | 6. 5:00 PM | a. 05.00 | b. 17.00 |

G. 24-hour clock. Fill in the blanks with the correct PM times according to the 24-hour clock.



1.



2.



3.



4.

H. Um wie viel Uhr? Use the clocks to fill in the blanks with the 24-hour clock time that makes most sense.



1.

Um fährt Katrin mit der Bahn zur Uni.



3.

Beim Militär gibt es jeden Tag um Abendessen.



2.

Der Nachtflug fliegt um ab.



4.

Der Kurs findet um statt.

I. 12-hour clock. Circle the time expression below that does NOT mean 5:30 PM using a 12-hour clock.

a. nachmittags um 5 Uhr 30

c. 17.30

b. halb sechs

d. 05.30

J. Time expressions. Fill in the blanks with the correct 12-hour clock time expression. Choose from the box.

Example: 5:30 → *halb sechs*

halb vier
zehn Uhr

Viertel nach fünf
Viertel vor zehn



1.



2.



3.



4.

K. Katrin's day. Use the clock to fill in the sentence with the 12-hour clock time that makes most sense.
Write out the times, not the numbers, as in Exercise J.



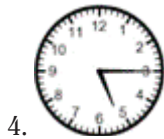
Katrin steht jeden Morgen um auf.



Normalerweise isst sie um Mittagessen.



Sie trinkt manchmal nachmittags um einen Kaffee.



Katrin geht später um nach Hause.

L. Your schedule. Write 4 sentences describing when you do certain activities throughout the day.
Feel free to use the suggestions below.

aufstehen frühstücken zur Uni gehen zu Mittag essen zu Abend essen ins Bett gehen

Auf geht's! Grammar: 3.7 Accusative prepositions

Name: _____ Section: _____

A. Meet Theo. Theo is talking about his first day at the *Freie Universität zu Berlin*.
Read the paragraph, and circle the prepositions.

Ich war spät dran¹. Es hat geregnet. Ich bin ohne Regenschirm durch den Regen gelaufen². Ich habe nicht aufgepasst³. Ich bin schnell um die Ecke gerannt und bin gegen ein Auto gelaufen. Für einen Moment war ich verärgert⁴. Aber es war das Auto von meiner netten Professorin!

¹ late (for something)

² past tense of:

laufen – to run; to walk

³ paid attention

⁴ annoyed

B. Accusative preposition practice. What do the accusative prepositions mean in the sentences in Exercise A?
Mark (X) the answer that makes the most sense.

	into	without	for	through	around
1. durch	☐	☐	☐	☐	☐
2. ohne	☐	☐	☐	☐	☐
3. um	☐	☐	☐	☐	☐
4. gegen	☐	☐	☐	☐	☐
5. für	☐	☐	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Fill in the blanks with the English translation for the sentences below with prepositional phrases.

Example: *Ich war **für einen Moment** verärgert!* → I was annoyed **for a second!**

1. Ich bin **durch den Regen** gelaufen. → I ran _____ .
2. Ich bin **ohne meinen Regenschirm** gelaufen. → I ran _____ .
3. Ich bin **um die Ecke** gerannt. → I ran _____ .
4. Ich bin **gegen ein Auto** gelaufen. → I ran _____ .

D. Getting around. Theo describes how he gets around in Berlin in the most environmentally-friendly way.
Circle the accusative preposition that makes sense.

Ich bin umweltfreundlich⁵.

- | | | |
|---|----------|----------|
| 1. Ich bin _____ das Autofahren ⁶ . | a. für | b. gegen |
| 2. Ich bin _____ das Fahrradfahren. | a. für | b. gegen |
| 3. Man kann in Berlin _____ ein Auto überleben ⁷ . | a. ohne | b. durch |
| 4. Ich bin jetzt _____ das Fahrradfahren sportlich. | a. ohne | b. durch |
| 5. Man fährt _____ die Baustellen ⁸ schneller herum. | a. gegen | b. um |
| 6. Man muss nicht so viel _____ den Verkehr ⁹ kämpfen. | a. gegen | b. um |

⁵ environmentally-friendly

⁶ driving a car

⁷ to survive

⁸ construction

⁹ traffic

E. Berlin. Theo discusses what he likes to do in Berlin. Fill in the blanks with appropriate accusative prepositions.

durch ohne um gegen für

Ich laufe gern das große Sony Center auf dem Potsdamer Platz. Achtung!

Nicht die Mauer laufen! Man sieht hier einen Teil von der Berliner Mauer. Ich sammle oft

meine Mutter Blumen in den Tiergarten. Der Park ist direkt die Ecke.

Legoland ist auch in der Nähe. Aber ich kann einen Besuch in Legoland überleben.

F. Student protests. Theo explains his involvement in student protests and demonstrations at his university. Fill in the first blank with the correct *der*-word (*den*, *die*, *das*) in the accusative case.

Example: *Meine Studentengruppe kämpft um **die** Meinungsfreiheit (f).*

1. Wir protestieren gegen Misshandlung (f) von Tieren.
2. Wir sind für Gleichberechtigung (f) von Frauen.
3. Wir kämpfen ohne Gesetz (n) zu verletzen.
4. Wir finden Unterstützung durch Kontakt (m) zu anderen Gruppen.

G. Tales from the Tiergarten. Theo talks about crazy things his roommates like to do in the *Tiergarten*. Fill in the first blank with a preposition, and the second with an *ein*-word (*einen*, *eine*, *ein*) in the accusative case.

Example: *Er protestiert gegen ein Bauprojekt im Tiergarten.*

durch ohne um gegen für

1. Axel schwimmt Badeanzug (m).
2. Ralf rennt dreimal Reichstagsgebäude (n).
3. Axel joggt jeden Tag einmal Park (m) herum.
4. Ralf arbeitet Bundeskanzlerin (f).

H. Und Sie? Write four sentences describing crazy things your friends or roommates like to do. Use accusative prepositions, *der*-words and/or *ein*-words in the accusative case.

Auf geht's! Grammar: 3.8 Negation with nicht and kein

Name: _____ Section: _____

A. Meet Leo. Leo doesn't seem to have much luck with money. Read the paragraph and circle the words in each sentence that indicate a negation (e.g., *nicht* and *kein*).

Als Künstler verdiene¹ ich nicht viel. Im Moment arbeite ich nicht. Ich habe also überhaupt kein Geld.

Ich studiere nicht. Ich bin doch kein Student mehr. Geld bekomme ich auch von meinen Eltern nicht.

Ich habe echt kein Glück.

¹ *verdienen* – to earn

B. Negation. Do these sentences use *kein* or *nicht* to negate the bold words? What type of word is negated? Fill in the table.

	kein	nicht	noun	verb
1. Ich arbeite nicht.	☐	☐	☐	☐
2. Du hast kein Geld .	☐	☐	☐	☐
3. Sie studiert nicht.	☐	☐	☐	☐
4. Er ist kein Student .	☐	☐	☐	☐
5. Sie haben keine Teilzeitarbeit . ²	☐	☐	☐	☐

² part-time job

C. Using nicht and kein. Circle the best choice for when to use *nicht* and *kein* for negation.

1. *kein* generally negates: a. nouns b. verbs
2. *nicht* generally negates: a. nouns b. verbs

D. kein. Translate the sentences with *kein* into English.

Example: *Ich habe keine Teilzeitarbeit.* → I don't have a part-time job.

1. Ich habe kein Geld.
2. Sie hat keinen Job.
3. Er hat kein Glück.
4. Ich bin kein Student.

E. nicht. Translate the sentences with *nicht* into English.

Example: *Ich arbeite nicht.* → I don't work.

1. Er studiert nicht.
2. Leo wohnt nicht in Berlin.
3. Ich kenne Leo nicht.
4. Seine Eltern sind nicht reich.

F. Placement. Look back at Exercises D and E to answer the questions below.

1. Is *kein* generally placed before or after the noun it modifies?
2. Is *nicht* generally placed before or after the verb it modifies?
3. Which negation word, *kein* or *nicht* acts like an *ein*-word? In other words, which negation changes its ending according to the gender of the noun it modifies?

G. Job interview. Leo is preparing for his first job interview and realizes he has nothing to wear. Fill in the blanks with the correct *kein*-word. Choose from the box.

keinen	kein	keine
--------	------	-------

Was soll ich tragen? Ich habe Anzug (m). Ich finde auch Krawatte (f).

Ich habe gescheit¹ Hemd (n). Ich habe Geld (n), um neue Kleidung zu

kaufen. Ich habe auch schönen Haarschnitt² (m). ¹ decent ² haircut

H. A new job. Leo got a part-time job. Can you guess what it is? First, fill in the blanks with *nicht* or *kein* (with the appropriate ending). Then, circle which job you think Leo has.

Sein Job ist gefährlich³. Er trägt Uniform (f). Er arbeitet in einer

Schule oder an der Uni. Er spielt Instrument (n). Er repariert Fernseher (m).

- Leo jobbt als:
- | | |
|----------------------------------|-------------------------|
| a. Polizist. | d. Lehrer. |
| b. Klavierspieler ⁴ . | e. Maler ⁵ . |
| c. Fernsehtechniker. | f. Feuerwehrmann. |

³ dangerous ⁴ piano player ⁵ painter

I. Writing an email. Leo is writing his parents to tell them about the good news. Write five sentences about his life from his perspective (i.e. the *ich*-form of verbs) using *nicht* and *kein*. Refer back to earlier exercises for details and help.

A. Silvester. Circle the modal verbs in the dialog, e.g., *dürfen*, *können*, *mögen*, *müssen*, *sollen*, *wollen* and *möchten*.

Christoph: Darf ich dich stören¹? Ich möchte jetzt anfangen, mich auf die Party vorzubereiten².

Also müssen wir bald anfangen³.

Imke: Klar. Kann ich aber zuerst ein Schläfchen⁴ machen?

Christoph: Nein! Die Party fängt in zwei Stunden an. Wir sollen jetzt langsam anfangen und du willst schlafen?!

Imke: Ganz ruhig. Ich scherze⁵ nur. Du magst momentan keine Witze⁶, oder?

¹ to bother ² to prepare ³ to start ⁴ a nap ⁵ to make a joke ⁶ jokes

B. Meanings of modal verbs. Read the sentences, and then circle the most appropriate translation for the bolded modal verbs.

- | | | |
|---|-----------|---------------|
| 1. Darf ich dich stören? | a. can | b. may |
| 2. Kann ich ein Schläfchen machen? | a. can | b. may |
| 3. Wir sollen jetzt anfangen. | a. should | b. must |
| 4. Wir müssen bald anfangen. | a. should | b. must |
| 5. Ich möchte jetzt anfangen. | a. want | b. would like |
| 6. Du willst schlafen? | a. want | b. would like |
| 7. Du magst Partys? | a. hate | b. like |

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

- | | |
|-------------------------------|--|
| 1. Wir sollen jetzt anfangen. | |
| 2. Wir müssen jetzt anfangen. | |
| 3. Darf ich jetzt anfangen? | |
| 4. Ich möchte jetzt anfangen. | |
| 5. Magst du Partys? | |

D. Shopping at Edeka. Fill in the blanks with the most appropriate modal verb in the box to complete the dialog.

können mögen sollen

Imke: _____ wir Cola kaufen? Lena trinkt keinen Alkohol.

Christoph: Stimmt. Aber _____ wir trotzdem Bier kaufen?

Imke: Na klar! Und Manfred und Jochen _____ kein Bier. Kaufen wir denn auch Wein?

Christoph: Natürlich! Dann gibt es Käse und Baguette dazu.

E. Staying up for the party. Imke and Christoph's son Paul wants to stay up until midnight like the adults, but he needs to ask a little more politely. Fill in the blanks with the most appropriate modal verb in the box to complete the dialog. Use the endings to help you determine where each modal verb goes.

möchtest	darf	will	musst
----------	------	------	-------

Paul: Ich bis Mitternacht¹ wach bleiben!

¹ midnight

Imke: Also, du ein bisschen höflicher² fragen.

² more polite(ly)

Paul: ich bis Mitternacht wach bleiben³?

³ to stay awake

Christoph: Na klar. du auch einen Freund zu Silvester⁴ einladen?

⁴ New Year's Eve

Paul: Ja. Danke! Ich lade Peter ein.

F. Dinner. The party guests are having dinner. Read the following dialog, and then fill in the diagram with the correct conjugations of the modal verb *mögen*.

Imke: Paul, magst du eine Wurst? Manfred und Jochen, mögen Sie auch eine?

Paul: Ja, danke.

Manfred: Nein danke. Ich mag Würstchen nicht so sehr. Aber Jochen mag Würstchen.

	mag	magst	mögt	mögen		mag	magst	mögt	mögen
ich	☐	☐	☐	☐	wir	☐	☐	☐	☒
du	☐	☐	☐	☐	ihr	☐	☐	☒	☐
er-sie-es	☐	☐	☐	☐	(S)ie	☐	☐	☐	☐

G. Dinner for One. The guests now want to watch the classic film *Dinner for One*. Read the following dialog, and underline the modal verbs.

Manfred: Sollen wir jetzt *Dinner for One* anschauen⁵?

Imke: Klar. Wir können den Film gern anschauen, wenn Sie möchten.

Paul: Darf ich den Film auch sehen?

Imke: Du sollst eigentlich ins Bett gehen.

Paul: Also, die anderen Gäste dürfen den Film anschauen, ich aber nicht?

Imke: Na gut. Möchtest du auch einen Saft⁶ trinken?

⁵ to watch

⁶ juice

H. After the party. Use the words in the box to write dialog between Imke and Christoph that takes place after the party. Write four sentences using different modal verbs.

das Geschirr spülen¹

ins Bett gehen

den Müll herausbringen²

fernsehen

dürfen

können

mögen

möchten

müssen

sollen

wollen

¹ to wash dishes

² to take out the trash

Auf geht's! Grammar: 4.2-3 Time expressions

Name: _____ Section: _____

A. Meet Anja. Anja is describing her typical day. Circle the time expression (e.g., *morgens*, *mittags*, *abends*) in each sentence.

Ich gehe gern morgens joggen. Dann esse ich Frühstück. Danach fahre ich zur Uni. Meine Kurse¹ finden vormittags statt. Ich esse mittags normalerweise in der Mensa². Ich esse oft einfach einen Salat. Nachmittags muss ich lernen. Ich gehe oft in die Bibliothek. Ich entspanne mich³ abends.

¹ courses ² the university cafeteria ³ to relax

B. Time expression practice. Number the time expressions in each table below from earliest to latest, with the earliest being (1).

Table 1		Table 2		Table 3	
abends		nachts		morgen	
mittags		vormittags		gestern	
morgens		nachmittags		heute	
				dann	
				zuletzt	
				zuerst	

C. Baking. One of Anja's favorite hobbies is baking. Today, she is baking a *Schokokuchen*. Use time expressions to help you arrange the recipe directions from 1-4.

Schokokuchen Rezept	
Zuletzt den Kuchen servieren.	
Danach im vorgeheizten ⁴ Backofen bei 180° Grad ca. 45 Minuten backen.	
Zuerst alle Zutaten ⁵ gut vermischen.	
Dann den Teig ⁶ in eine gefettete Springform ⁷ füllen.	

Schokokuchen Zutaten	
• 2 Eier	• 125 g Butter
• 1 Becher Zucker	• 1 Becher Milch
• 1 Becher Mehl	• 2 EL Kakaopulver
• ½ Glas Marmelade	• 1 TL Natron ⁸
• 1 TL Zimt	• Fett für die Form

⁴ preheated ⁵ ingredients ⁶ mix ⁷ springform pan ⁸ baking soda

D. Time expression meanings. Match (X) the time expressions that have opposite meanings below.

	nie	oft	später	einmal
1. früher	☐	☐	☐	☐
2. selten	☐	☐	☐	☐
3. mehrmals	☐	☐	☐	☐
4. immer	☐	☐	☐	☐

E. Home for the weekend. Anja talks about her weekend activities. Fill in the blanks with the most appropriate time expression.

vormittags nachmittags abends danach morgens

1. Ich schlafe _____ aus.
2. Ich esse _____ Brunch mit meiner Mutter.
3. Ich mache vor dem Abendessen _____ ein Schläfchen.
4. _____ gehe ich mit meiner Schwester in eine Kneipe.
5. _____ gehe ich endlich ins Bett.

F. Anja's mother. Anja is interviewing her mother for a class project. Fill in the blanks with the correct time expression.

Example: **danach / bald** → *Ich gehe **bald** in die Rente¹. **Danach** werde ich viel reisen.*

1. _____ war ich Studentin und _____ arbeite ich. (**jetzt / früher**)
2. Was ich _____ schaffen kann, das verschiebe² ich nicht auf _____. (**heute / morgen**)
3. Ich denke _____ an meine Kindheit. _____ war das eine schöne Zeit. (**damals / oft**)
4. Ich möchte _____ viel reisen. Ich habe aber _____ Zeit dafür. (**immer / nie**)
5. Ich habe _____ für ein Reisebüro gearbeitet. Aber ich habe _____ Urlaub bekommen!
(**niemals / einmal**)

¹ to go into retirement ² to put off

G. A funny story. Anja's mother is telling a story about an event that happened to her last week.

Fill in the blank in each sentence with the appropriate time expression.

nächst- jed-
letzt- jed-

Fast _____ Tag arbeite ich im Garten. Wir haben zehn Gartenzwerge im Garten. Als ich jünger war, habe ich _____ Jahr einen Zwerg gekauft. Aber _____ Woche konnte ich nur noch neun Zwerge finden. Jemand hat einen Zwerg geklaut³! Am _____ Morgen war der Zwerg aber wieder da!

³ to steal

H. Your daily activities. Write 4 sentences about what you do every day using time expressions and the words in the box.

vormittags früh abends morgens immer
nachmittags spät dann mittags nie

aufstehen in die Bibliothek gehen lernen
zur Uni gehen nach Hause gehen essen

Auf geht's! Grammar: 4.4 Adjectives

Name: _____ Section: _____

A. Meet Dominik. Dominik is talking about his favorite restaurants in Mainz. Circle the adjectives in his interview (e.g., *gut*, *scharf*, *indisch*).

Es gibt ein tolles¹ indisches Restaurant um die Ecke. Die preiswerten² Gerichte da sind scharf! In der Stadtmitte gibt es leckere, aber teure Lokale³. Zum Beispiel habe ich meinen Geburtstag in einer feinen alten Weinstube gefeiert. Da bekommt man natürlich herbe Weine. Man kann auch ein großes Stück Torte bestellen.

¹ great ² inexpensive ³ eating and drinking establishment

B. Preceded adjectives. Mark (X) the type of word that comes before the bolded adjectives in the phrases below.

	<i>der-word</i>	<i>ein-word</i>	no article
1. ein tolles Restaurant	☐	☐	☐
2. die preiswerten Gerichte	☐	☐	☐
3. (Sie sind) scharf .	☐	☐	☐
4. (Es gibt) teure Lokale.	☐	☐	☐
5. in einer feinen alten Weinstube	☐	☐	☐
6. von der berühmten Torte	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Das ist ein tolles Restaurant.
2. Das ist die berühmte Torte.
3. Das Essen ist scharf!
4. Scharfes Essen ist lecker!

D. Friday in Mainz. Dominik is describing what students will be doing in Mainz on Friday night. Fill in the blanks with the attributive adjective that fits the *ein-word* in each sentence.

Example: *Am Freitag gibt ein traditionelles Weinfest (n) in der Stadt.*

kostenloses einmaligen⁵ schicken⁶ große traditionelles angenehme⁷

Am Freitag gibt es eine Studentenparty (f) in der Mensa. Ich habe einen Anzug (m) für die Party gekauft. Aber es gibt immer eine Atmosphäre (f). Ab heute gibt es auch ein Open-Air-Kino (n). An der Uni kann man auch oft einen Vortrag⁸ (m) von einer berühmten Professorin hören.

⁵ once in a lifetime ⁶ cool ⁷ enjoyable ⁸ lecture

E. Die Mainzer. Describe the citizens of Mainz. Fill in the blanks with the most appropriate attributive adjective. Use the pictures provided.

Example:  *In Mainz gibt es den schnellen Hundefänger¹.*

mutige² singenden nackten nette ehrliche³ ~~schnellen~~

Im Mainz gibt es ...

- | | |
|--|--|
| 1.  die <input type="text"/> Politikerin. | 4.  das <input type="text"/> Blumenmädchen. |
| 2.  den <input type="text"/> Cowboy. | 5.  die <input type="text"/> Feuerwehrfrau. |
| 3.  den <input type="text"/> Mann. | |
- ¹ dog catcher ² brave ³ honest

F. Auf dem Mainzer Wochenmarkt. Dominik is shopping at the Mainzer farmer's market. Build sentences using ein-words and attributive adjectives to describe the food. Refer to Exercise D and the adjective ending chart on page 244 in your *Lernbuch* for help.

Es gibt ...

Example:  *der Schinken, geräuchert⁴ → Es gibt **einen** geräucherten Schinken.*

- | |
|---|
| 1.  die Wurst, knackig ⁵ <input type="text"/> |
| 2.  der Apfelkuchen, süß <input type="text"/> |
| 3.  das Gemüse, gesund <input type="text"/> |

⁴ smoked ⁵ crispy

G. Wochenmarkt continued. Describe what you think of the food at the farmer's market without using an article. Fill in the adjective ending (–er, –e or –es) and an additional adjective from the box.

Example: *Geräucherter Schinken ist **lecker**.*

vitaminhaltig⁶ fettig saftig⁷ ~~lecker~~ reichhaltig⁸

- | |
|--|
| 1. Knackig <input type="text"/> Wurst ist <input type="text"/> . |
| 2. Süß <input type="text"/> Apfelkuchen ist <input type="text"/> . |
| 3. Gesund <input type="text"/> Gemüse ist <input type="text"/> . |

⁶ full of vitamins

⁷ juicy

⁸ rich (food)

H. Getting around. There are many modes of transportation in Mainz. Complete the sentences using *der*-words, the verb construction '*es gibt*' and the attributive adjective given. Refer to Exercise E.

Example: *der Bus, billig* → *Es gibt den billigen Bus No. 9.*

1. die Straßenbahn 51, praktisch:

2. das KD-Schiff, sehenswert¹:

3. der Regionalzug, langsam:

¹ worth seeing

I. Your hometown. Write 4 sentences describing your hometown. Use both predicative adjectives (*Mein Haus ist groß.*) and attributive adjectives (*das große Haus, ein großes Haus, mein großes Haus*).

das Haus	die Stadt	das Dorf	das Volk	die Regierung	die Schule
groß	klein	weiß	schwarz	reich	arm
nett	engverbunden ²	ruhig	altmodisch ³	konservativ	liberal

² tight-knit ³ old-fashioned

Auf geht's! Grammar: 4.5 Dative prepositions

Name: _____ Section: _____

A. Meet Chefket. Learn about Chefket, a hip-hop artist from Berlin. Circle the dative prepositions in the biography below (*aus, außer, bei, mit, nach, seit, von, zu*).

Chefket kommt ursprünglich¹ aus Heidenheim. Er ist ein Rapper mit Migrationshintergrund². Seine Eltern sind aus der Türkei nach Deutschland gekommen. Er ist später von Heidenheim weggezogen³ und wohnt seit 2000 in Berlin. Er nimmt seine Songs bei der Musikfirma „Edit“ auf. Chefket geht auch oft zu Jugendvereinen⁴ und rappt dort.

Außer neuen Rapsongs singt er auch gern klassische Gedichte.

¹ originally

³ moved away

² immigration background ⁴ youth clubs

B. Dative preposition practice. What do the dative prepositions in Exercise A mean? Mark (X) the answer that makes the most sense.

	since	from	to	with		besides	from	to	at
1. aus	☐	☐	☐	☐	5. von	☐	☐	☐	☐
2. mit	☐	☐	☐	☐	6. bei	☐	☐	☐	☐
3. nach	☐	☐	☐	☐	7. zu	☐	☐	☐	☐
4. seit	☐	☐	☐	☐	8. außer	☐	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the sentences with prepositional phrases into English.

1. Chefket kommt **aus Heidenheim**.

→ Chefket comes _____ .

2. Er ist ein Rapper **mit Migrationshintergrund**.

→ He is a rapper _____ .

3. Seine Eltern kamen **nach Deutschland**.

→ His parents came _____ .

4. Er wohnt **seit 2000** in Berlin.

→ He's lived in Berlin _____ .

D. Dative preposition meanings. Choose the correct translation for the bolded dative prepositions.

1. Er ist **von Heidenheim** weggezogen. → He moved **to** / **away from** Heidenheim.

2. Er arbeitet **bei einer Musikfirma**. → He works **next door to** / **for** a music company.

3. Chefket geht **zu Jugendvereinen**. → Chefket goes **to** / **against** youth clubs.

4. **Außer Rapsongs** schreibt er Gedichte. → **Out of** / **Besides** rap songs, he writes poems.

E. Song lyrics. Fill in the blank with the most appropriate dative preposition.

Example: **(aus / mit)** → „Andererseits bin ich der Sänger **mit** Soul.“

1. „Vielleicht lerne ich [] meinen Fehlern¹ auch diesmal nicht.“ **(aus / mit)**
2. „Ich brauchte noch Connection und ein Ticket [] Berlin.“ **(nach / bei)**
3. „Mein Herz fand [] dir nur das Glück.“ **(nach / bei)**
4. „O komm doch, komm [] mir.“ **(von / zu)**
5. „Dann singe ich ein Lied für dich [] 99 Luftballons.“ **(von / zu)**

¹ mistakes

F. Chefket on tour. Chefket's manager talks about his tour. Fill in the blanks with the most appropriate dative preposition.

bei mit nach seit

Chefket ist [] einem Monat in den USA. Zuerst war er [] einer Musikfirma in New York.

Dann fuhr er [] einer Freundin [] Middlebury. Da bot er Workshops an.

aus außer von zu

Dann fuhr Chefket [] Vermont [] einer Sommerschule in Rhode Island. []

Workshops hielt er auch ein Konzert. Die vielen Studenten [] unterschiedlichen US-Staaten hatten viel Spaß.

G. A fan of Chefket. A fan tells all. Fill in the blanks with the correct dative *der*-word (*dem, der, dem, den* [pl.]),

Example: *Ich habe alle Konzerte besucht, außer dem letzten Konzert (n).*

Ich kenne alle Lieder von [] Album (n) „Einerseits, Andererseits“ auswendig. Chefket war bei

[] Uni (f) Rhode Island zu Besuch. Er hat hier mit [] Studenten (pl.) gearbeitet. Nach []

Workshop (m) ist er nach Deutschland geflogen.

H. Chefket in concert. Chefket talks about being on tour. Fill in the blanks with the correct *ein*-word (*einem, einer, einem*) in the dative case.

Seit [] Jahr (n) bin ich auf Tour. Normalerweise fahre ich jede Woche zu [] Universität (f).

Tagsüber² mache ich Workshops und abends schreibe ich Lieder. Aus [] Gedicht (n) von Goethe habe ich ein neues Lied geschrieben. ² during the day

I. Bands, music & concerts. Write four sentences about your favorite band, their music and concerts you've attended.
Use dative prepositions, *der*-words and/or *ein*-words in the dative case.

Name: _____ Section: _____

Mein Vater war Chemiker. Er hat in einem kleinen Chemiewerk gearbeitet. Wir hatten alles, was wir brauchten. Zuerst waren wir in Bayern und dann in Köln. Meine Mutter war Hausfrau. Sie hatte eine Schneiderwerkstatt¹. Sie hatte ihre Arbeit gern. Aber nach der Schule war sie immer bei uns zu Hause. Ich hatte eine ganz enge Beziehung² zu meiner Mutter. Meine Geschwister waren auch gern zu Hause.

	Singular	Plural
1. Mein Vater war Chemiker.	☐	☐
2. Ich war immer bei meiner Mutter.	☐	☐
3. Wir hatten alles.	☐	☐
4. Wir waren in Bayern.	☐	☐
5. Meine Mutter hatte eine Schneiderwerkstatt.	☐	☐
6. Ich hatte eine enge Beziehung zu ihr.	☐	☐

1. Meine Eltern **war** / **waren** echt lieb zu uns Kindern.
2. Meine Schwester **war** / **waren** brav und gut in der Schule.
3. Meine Schwester **hatte** / **hatten** auch später eine Schneiderwerkstatt.
4. Meine Zwillingenbrüder **hatte** / **hatten** damals nur Mist gebaut.
5. Meine Geschwister **hatte** / **hatten** zu Hause viel Spaß.

		hatten		war		hatte		waren	
		war				hatte			
ich		wir		ich		wir			
du	warst	ihr	wart	du	hattest	ihr	hattet		
er-sie-es		(S)ie		er-sie-es		(S)ie			

E. Wie heißt das? Translate the sentences below into English.

1. Mein Vater war Chemiker.
2. Wir waren in Bayern und dann in Köln.
3. Sie hatte eine Schneiderwerkstatt.
4. Ich hatte eine gute Beziehung zu meiner Mutter.
5. Meine Geschwister hatten viel Spaß zu Hause.

F. Family vacations. Barbara talks about places her family visited when she was a child.

Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of *war*.

Als ich sehr jung , sind wir jeden Sommer in den Urlaub¹ gefahren. Wir oftmals in der Schweiz. Meine Mutter von Luzern sehr begeistert². Mein Vater eher für Basel. Ich immer im Schwimmbad, egal ob wir in Luzern oder in Basel .

¹ vacation ² enthusiastic (about sth.)

G. Vacation in the DDR. Barbara describes a family vacation in the former East Germany.

Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of *hatte*.

Meine Mutter eine Schwester in der DDR. Meine Tante und ihr Mann damals einen Bauernhof³. Sie viele Kühe und Schweine. Ich immer Angst vor den Kühen. Mein Cousin aber keine Angst. Er musste jeden Tag die Kühe füttern⁴.

³ farm ⁴ to feed animals

H. Spring vacation in Sylt. Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of *war* or *hatte*.

Meine Großeltern eine Ferienwohnung auf Sylt, als ich klein . Sie auch ein kleines Segelboot⁵. Ich immer Lust, zu segeln. Das Wetter aber manchmal zu rau⁶ dafür. Wir trotzdem immer an der See. Ich damals auch Wattwanderungen⁷ gern.

⁵ sailboat ⁶ rough ⁷ mudflat hiking tour

I. Your family vacation. Write four sentences about a summer vacation from your childhood. Use both *war* and *hatte* in their singular and plural forms. Use the ideas in the box, if you wish.

Als ich klein war...

an der See
Spaß haben

im Schwimmbad
Angst haben

der Schwimmunterricht
die Familienfahrt

Auf geht's! Grammar: 5.2.1 The conversational past with sein or haben

Name: _____ Section: _____

A. Looking back. Katrin talks about her working days. In each sentence, underline the conjugated forms of the helping verbs *haben* and *sein*.

Ich habe 40 Jahre lang als Lehrerin gearbeitet. Jetzt bin ich pensioniert¹. Früher habe ich in Niederösterreich gelebt. Ich bin dort aufgewachsen. Da habe ich auch meinen Mann Christian kennengelernt. Er hat als Bankier gearbeitet. Wir haben dort auch unsere Kinder großgezogen². Jetzt sind die Erziehungsjahre vorbei. Die Kinder haben mittlerweile ihre Familien gegründet. Christian und ich sind auch neulich nach Wien umgezogen³. Wir haben da eine kleine Wohnung gekauft.

¹ retired

² past tense of: *großziehen* – to raise (i.e. a child)

³ past tense of: *umziehen* – to move (i.e. change one's residence)

B. Past participles. Circle the past tense verb forms that go with each helping verb you underlined in Exercise A.

Example: Ich habe 40 Jahre lang als Lehrerin gearbeitet.

C. Helping verbs. Mark (X) whether the verbs below use the helping verb *haben* or *sein* in the conversational past. Refer to Exercise A for help.

	haben	sein		haben	sein		haben	sein
1. arbeiten	☐	☐	4. aufwachsen	☐	☐	7. gründen	☐	☐
2. kaufen	☐	☐	5. kennenlernen	☐	☐	8. umziehen	☐	☐
3. leben	☐	☐	6. großziehen	☐	☐			

D. Verb tense practice. Decide if each sentence below is written in the present tense or the conversational past. Then, fill in the blanks with the English translation of the verb tense you chose.

Example: Da **habe** ich meinen Mann **kennengelernt**. → I **met** my husband there.

1. Ich habe als Lehrerin gearbeitet. → I _____ as a teacher.
2. Wir ziehen dort auch unsere Kinder groß. → We _____ our children here.
3. Ich lebe in Wien. → I _____ in Vienna.
4. Wir sind nach Wien umgezogen. → We _____ to Vienna.
5. Wir haben eine kleine Wohnung gekauft. → We _____ a small apartment.

E. Wie heißt das? Translate the sentences into English. Refer to Exercise D for help.

1. Er hat als Bankier gearbeitet.
2. Meine Tochter ist zur Uni gefahren.
3. Wir haben eine kleine Wohnung gekauft.
4. Die Kinder sind nach Hause gegangen.

F. A new apartment in Vienna. Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of the helping verb *haben*.

Wir lange nach eine Wohnung gesucht. Ich Freunde um Rat gefragt¹. Meine beste Freundin Natasha früher in Wien gelebt. Sie die Vermieterin von ihrer alten Wohnung angerufen. Wir Glück gehabt. Wir Natashas Wohnung gemietet!

¹ to ask for advice

G. Moving in. Katrin is writing to her sister about the first day she spent in her new apartment.

Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of the helping verb *sein*.

Liebe Mutter, wir gestern in Wien angekommen. Etwas Schönes geschehen.

Die Kinder auf eine tolle Idee gekommen. Sie durch die Nachbarschaft gegangen und haben alle Nachbarn zu einer Party eingeladen! Die Party echt gut gelaufen.

Die Kinder heute morgen abgefahren². Ich bin jetzt erschöpft³, aber glücklich.

² past tense of: *abfahren* – to leave ³ exhausted

H. sein or haben? Place the verbs from Exercises F and G used in the conversational past in the columns below according to which helping verb they use. Write the infinitive forms of the verbs.

haben

sein

I. Was ist passiert? Describe a party you've been to in 4 complete sentences. Use a mixture of verbs that take *sein* and *haben* in the conversational past. Refer to the lists you made in Exercise H for suggestions.

Auf geht's! Grammar: 5.2.2 The conversational past: regular and irregular verbs

Name: _____ Section: _____

A. Studying abroad. Italian students Luana and Patrizia talk about their time studying in Kiel.
In each sentence, underline the conjugated forms of the helping verbs *haben* and *sein*.

Luana: In Kiel habe ich ein Jahr gelebt. Vorher habe ich die Stadt überhaupt nicht gekannt. Erst an der Uni habe ich Deutsch gelernt. Ich habe in einer großen Studentensiedlung gewohnt.

Patrizia: Ich bin auch für ein Jahr nach Deutschland gegangen. Da habe ich Germanistik studiert. Luana habe ich in der Studentensiedlung kennengelernt. Wir sind schnell beste Freunde geworden. Wir haben aber manchmal zu viel Italienisch gesprochen.

B. Past participles. Circle the past participle that goes along with each helping verb in Exercise A.

Example: *In Kiel habe ich ein Jahr gelebt.*

C. Regular and irregular verbs. Mark (X) if the verbs below are regular or irregular according to how their participles are constructed in the conversational past.

	regular verb (ge- + -t)	irregular verb (ge + -en)		regular verb (ge- + -t)	irregular verb (ge + -en)
1. gelebt	☐	☐	5. kennengelernt	☐	☐
2. gelernt	☐	☐	6. geworden	☐	☐
3. gegangen	☐	☐	7. gesprochen	☐	☐
4. gewohnt	☐	☐	8. gegessen	☐	☐

D. First days in Deutschland. Luana is talking about their first days in Germany. Build the past participles of the regular verbs to complete the sentences. Remember the rule: **ge- + -t**.

Example: *suchen* → *Ich habe mein Wohnheim gesucht.*

1. kaufen → Ich habe Brot und Käse _____ .

2. machen → Ich habe ein Sandwich _____ .

3. kennenlernen → Ich habe neue Leute kennen _____ .

4. kochen → Wir haben zusammen _____ .

5. tanzen → Wir haben Salsa _____ .

E. A day in Kiel. Luana describes a day in Kiel. Fill in the blanks with the most appropriate regular verb in the conversational past tense. Refer to Exercise D for help.

haben kaufen machen reden zeigen

Zuerst haben wir neue Kleider in einem Einkaufszentrum . Dann haben wir eine kurze Pause in einem Cafe . Ich habe so einen Durst ! Zum Schluss haben wir den Hafen besucht. Wir haben mit einem Schiffskapitän . Er hat uns sein Schiff .

F. A new friend. Patrizia talks when she got to know Luana better. Build the past participles of the irregular verbs to complete the sentences. Remember the rule of thumb: **ge- + -en**.

Example: *sehen (seh) → Wir haben einander auf einer Tanzparty in unserer Studentensiedlung **gesehen**.*

1. trinken (**trunk**) → Wir haben Bier .
2. gehen (**gang**) → Wir sind kurz spazieren .
3. sprechen (**sproch**) → Ich habe mit Luana über die Uni .
4. bleiben (**blieb**) → Sie ist lange bei mir in meinem Zimmer .
5. treffen (**troff**) → Wir haben uns am nächsten Tag in der Stadt .

G. German class. Complete the sentences by writing the conversational past tense forms of the irregular verbs given. Use the **ge + -en** pattern. Refer to Exercise F for help.

Example: *lesen (les) → Für den Kurs habe ich viel **gelesen**.*

1. aufgeben (**geb**) → Der Lehrer hat jeden Tag Hausaufgaben .
2. nehmen (**nomm**) → Ich habe jeden Tag Aspirin .
3. werden (**word**) → Ich bin von der vielen Arbeit fast wahnsinnig .
4. bleiben (**blieb**) → Ich bin trotzdem im Kurs .

H. Irregular verb patterns. Examine the variety of patterns for irregular verbs below. Figure out the past participles for the verbs in the box, and then write both the past participle and infinitive forms in the correct groups.

geben kennen nehmen studieren

I. ge- + -en

<i>Infinitive</i>	<i>Past Participle</i>
essen	gegessen

II. ge- + stem change + -en

<i>Infinitive</i>	<i>Past Participle</i>
werden	geworden

III. regular stem + -t

<i>Infinitive</i>	<i>Past Participle</i>
probieren	probiert

IV. ge- + stem change + -t

<i>Infinitive</i>	<i>Past Participle</i>
bringen	gebracht

I. A time away from home. Write 5 sentences about a time you spent away from home.
Use regular verbs and at least two different types of irregular verbs.

Auf geht's! Grammar: 5.3 Coordinating conjunctions

Name: _____ Section: _____

A. Meet Mischi. Circle the conjunctions in each sentence below (e.g., *und, oder, denn, aber, sondern*).

Mischi arbeitet als Architekt und Maler¹ in Hamburg. Als Architekt zeichnet² er keine Gebäude³, sondern Brücken⁴. Hamburg hat mehr als 2 300 Brücken, denn es gibt zwei Flüsse⁵ und einen riesigen Hafen⁶.

Mischi zeichnet gerne draußen⁷, egal ob⁸ es Winter oder Sommer ist. Er malt auch Brücken, aber er malt lieber⁹ Landschaften¹⁰.

¹ painter

³ buildings

⁵ rivers

⁷ outside

⁹ prefers, likes better

² to draw

⁴ bridges

⁶ harbor

⁸ whether

¹⁰ landscapes

B. Meanings. What do the coordinating conjunctions you saw in Exercise A mean?
Mark (X) the answer that makes the most sense.

	but	but rather	because	and	or
1. und	☐	☐	☐	☐	☐
2. oder	☐	☐	☐	☐	☐
3. denn	☐	☐	☐	☐	☐
4. aber	☐	☐	☐	☐	☐
5. sondern	☐	☐	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the bold parts of the sentences into English.

1. Er zeichnet keine Gebäude, **sondern Brücken.**

→ *He doesn't draw buildings,* _____ .

2. Hamburg hat viele Brücken, **denn es gibt zwei Flüsse und einen Hafen.**

→ *Hamburg has many bridges,* _____ .

3. Mischi zeichnet gerne draußen, **egal ob es Winter oder Sommer ist.**

→ *Mischi likes to paint outside,* _____ .

4. Er malt auch Brücken, **aber er malt lieber Landschaften.**

→ *He also paints bridges,* _____ .

D. Painting landscapes. Fill in the blanks with the most appropriate coordinating conjunction.

Example: *Mischi möchte gern nach San Francisco, **denn** es gibt da die Bay Bridge.*



und oder ~~denn~~ aber sondern



1. Mischi malt gern Bäume, _____ er malt lieber ein Ufer¹.

2. Er mag Architekturzeichnungen² _____ Landschaftsmalereien³.

3. Er zeichnet ungern drinnen⁴, _____ lieber draußen.



4. Er möchte einmal entweder die Landschaft in den USA _____ in Kanada malen.

¹ shore

² architectural drawings

³ landscape paintings

⁴ inside

E. Landschaften. Fill in the blanks with the landscape features from the box that make sense.



Example: *Es gibt in Kalifornien eine Wüste⁵ und eine Küste⁶.*



Mount McKinley (6.194 m) der Mount Blanc (4.810 m) steile⁷ Straßen
die Nordsee Brücken die Wüste

1. In San Francisco gibt es zwei _____ und _____ .

2. Das Wetter in Las Vegas ist sehr heiß, denn es liegt in einer _____ .



3. In Hamburg gibt es keinen Ozean, sondern _____ .

4. _____ ist hoch, aber _____ ist höher.

⁵ desert

⁶ coast

⁷ steep

F. Your neck of the woods. Describe the landscape where you live in 3 sentences using coordinating conjunctions.
Feel free to use the vocabulary from the exercises above as well.

G. What do you like to do? Use coordinating conjunctions to write 4 sentences about your interests.
You can use the vocabulary below, if you wish.

malen zeichnen Sport treiben Bücher lesen tanzen fotografieren reisen



Auf geht's! Grammar: 6.1 wo and wohin

Name: _____ Section: _____

A. Out and about. Wonneken and Hans talk about errands they need to run. Circle the question word *wo* and underline the question word *wohin*.

Wonneken: Hans, wo bist du?

Hans: Im Keller. Wo denn sonst? Ich arbeite hier seit Stunden. Aber ich gehe gleich in die Stadt. Wo bist du?

Wonneken: Ich bin im Flur. Ich muss jetzt gehen.

Hans: Wohin gehst du?

Wonneken: Ich fahre zur Post. Und wo musst du denn hin?

Hans: Ich muss zur Bank.

B. Fragen zum Dialog. Match the questions from the dialog in Exercise A to the corresponding answers below.

	zur Post	im Flur	im Keller	zur Bank
1. Wonneken: Hans, wo bist du?	☐	☐	☐	☐
2. Hans: Wohin gehst du?	☐	☐	☐	☐
3. Wonneken: Wohin musst du?	☐	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Match (X) the correct translation for each question with *wo* or *wohin*.

	Where do you need to go?	Where are you going?	Where are you?
1. Wo bist du?	☐	☐	☐
2. Wohin gehst du?	☐	☐	☐
3. Wohin musst du?	☐	☐	☐

D. Wie war das nochmal? Fill in the blanks with the correct answers from the dialog in Exercise A.

zur Post	im Flur	im Keller	zur Bank
1. Wo ist Hans? Er ist _____ .		3. Wo ist Wonneken? Sie ist _____ .	
2. Wohin geht Hans? Er geht _____ .		4. Wohin fährt Wonneken? Sie fährt _____ .	

E. wo vs. wohin. Which question word, *wo* or *wohin*, shows movement from Point A (e.g., Zuhause) to Point B (e.g., in die Stadt)? _____

F. Flight plan. Wonneken works as a pilot for Lufthansa and is showing her daughter Gabi the different places she will be stopping at on her trip. Fill in the blanks with the appropriate question word, *wo* or *wohin*.

Wonneken: wohnen wir? Kannst du unsere Stadt auf der Karte finden?

Gabi: Wir wohnen in Frankfurt. Und ist der Flughafen?

Wonneken: Hier, südwestlich von Frankfurt. Und fliege ich morgen?

Gabi: Du fliegst nach München, oder?

Wonneken: Richtig. Und fliege ich dann?

Gabi: Nach Mallorca. Und ich weiß, das ist: im Mittelmeer!

G. The info desk. Flight passengers are asking questions at the info desk in the Frankfurt airport. Fill in the blanks with the appropriate question word, *wo* or *wohin*.

Question	Answer
<i>Wo ist das Gate für den Flug nach Rumänien?</i>	<i>Es ist im Terminal 2.</i>
1. fahren die ICE-Züge?	Sie fahren in alle Städte Deutschlands.
2. ist der Zugsteig?	Direkt hier im Flughafen.
3. fliegt die Lufthansa?	In alle Welt.
4. fährt die S-8?	Bis nach Wiesbaden.
5. ist das Rathaus in Frankfurt?	In der Altstadt.

H. Am Schalter. Customers are purchasing tickets. Fill in the blanks with the answer from the box that makes the most sense.

in Leipzig nach Leipzig in die Schweiz in der Schweiz

Kunde 1: Ich muss nach Hause in die Nähe von Zürich. Ich brauche einen Flug und ein Zugticket.

Kundendienst: Selbstverständlich. Wo genau wohnen Sie ?

Kunde 1: In Winterthur.

Kunde 2: Ich muss zur Leipziger Buchmesse¹. Ich brauche also einen Flug .

Kundendienst: Gerne. Und wo genau findet die Buchmesse statt?

Kunde 2: Auf dem Messegelände².

¹ book fair ² fairgrounds; exhibition site

I. wo or wohin? Write the questions that correspond to the answers below using *wo* or *wohin*.

Example: *Der Kölner Dom ist in der Kölner Altstadt.* → **Wo** ist der Kölner Dom?

1. Der ICE „Sprinter“ fährt von Frankfurt nach Hamburg.

2. Das Brandenburger Tor ist in Berlin.

3. Die S-1 fährt zum Wannsee.

4. Das Oktoberfest ist in München.

5. Die „Tiroler Zugspitzbahn“ fährt auf die Zugspitze.

J. US geography. Write 3 questions about US geography using the question words *wo* and *wohin*.
Then, answer your questions in complete sentences.

Question 1:

Answer 1:

Question 2:

Answer 2:

Question 3:

Answer 3:

Auf geht's! Grammar: 6.2 Two-way prepositions

Name: _____ Section: _____

A. Vacation in the Black Forest. Donnie and Jake, two university students, are talking about their plans to take a road trip through Germany. Circle the prepositions in each sentence.

Jake: Heute fahren wir in den Schwarzwald¹. Da wollen wir auf den Feldberg steigen. Auf dem Berg machen wir ein kleines Picknick. Zur Zeit ist das Wetter im Schwarzwald sehr angenehm².

Donnie: Unser Hotel liegt hinter dem Berg. Zum Wanderweg³ müssen wir nur hinter das Hotel laufen.

Das Hotel ist echt schön gelegen.

¹ Black Forest

² pleasant

³ trail

B. Preposition practice. Fill in the blanks with the correct prepositions.

1. Eine Einfahrt⁴ liegt _____ dem Haus und ein Garten _____ dem Haus. (**vor / hinter**)

2. Das Dach⁵ ist _____ meinem Kopf und der Boden⁶ ist _____ meinen Füßen. (**über / unter**)

3. _____ einem Haus steht ein Zaun⁷. Der Zaun steht _____ zwei Häusern. (**neben / zwischen**)

⁴ driveway

⁵ roof

⁶ floor

⁷ fence

C. Case practice. Mark (X) whether the prepositions below take the accusative case or the dative case.

	accusative	dative
1. in den Schwarzwald	☐	☐
2. im (in dem) Schwarzwald	☐	☐
3. auf dem Berg	☐	☐
4. auf den Feldberg	☐	☐
5. hinter dem Berg	☐	☐
6. hinter das Hotel	☐	☐

D. Wie heißt das? Translate the prepositional phrases below into English.

1. Heute fahren wir **in den Schwarzwald**.

→ *Today we are driving* _____ .

2. Das Wetter **im Schwarzwald** ist angenehm.

→ *The weather* _____ *is pleasant.*

3. Wir steigen **auf den Feldberg**.

→ *We are going to climb* _____ .

4. Wir machen ein Picknick **auf dem Berg**.

→ *We are going to have a picnic* _____ .

E. A day in Freiburg. Donnie and Jake are asking the hotel receptionist for directions around Freiburg. Fill in the blanks with the correct articles (*den, die, das*) to complete the accusative prepositional phrases.

- Jake:** Wie kommen wir zum Freiburger Münster?
- Der Portier:** Es gibt zwei Optionen: Gehen Sie einfach vor Hotel (n) und nehmen Sie ein Taxi in die Stadt. Oder laufen Sie über Straße (f) und fahren Sie mit der Straßenbahn.
- Jake:** Ja. Ich fahre vielleicht mit der Straßenbahn. Aber es regnet...
- Donnie:** Komm einfach unter Schirm (m).

F. Meeting up in Freiburg. Now the two friends are trying to figure out a meeting place in Freiburg. Fill in the blanks with the correct articles (*dem, der, den*) to complete the dative prepositional phrases.

- Donnie:** Wir können uns vor Konzerthaus (n) treffen. Das Konzerthaus liegt zwischen Hauptbahnhof (m) und Jos Fritz' Buchhandlung (f).
- Jake:** Warum da? Wollen wir uns nicht lieber neben Hauptbahnhof (m) treffen? Da gibt es ein leckeres chinesisches Restaurant.

G. Going to a restaurant. Complete the sentences with the prepositions and nouns given. Follow the example provided.

Example: *vor / das Gasthaus* → *Wir treffen uns vor dem Gasthaus.*

- Wir gehen . (*in / das Gasthaus*)
- Hängen Sie Ihre Jacke neben dem Tisch . (*an / die Wand*)
- Stellen Sie Ihre Tasche . (*neben / der Tisch*)
- Das Tagesgericht steht . (*auf / die Tafel*¹)
- Die Toilette ist .
(*zwischen / die Theke*² / *die Küche*)

¹ board

² counter

H. Directions. Write 3 sentences describing how you get from your home to a favorite location. Use prepositions in the accusative case. Look at Exercise E for help.

I. Meeting up. Write 3 sentences describing restaurants or places you like to go to in your town.
Use prepositions in the dative case. Look at Exercise F for help.

A. Transportation in the city. Levent and Rosi talk about how they prefer to get around the city.
Circle the subordinating conjunctions from the box that appear in the dialog.

nachdem	bevor	damit	dass	indem	als
während	obwohl	seitdem	ob	weil	wenn

Rosi: Wenn das Wetter schön ist, fahre ich mit dem Fahrrad, damit ich fit bleibe.

Seitdem es aber eine neue Buslinie vor unserem Haus gibt, fahre ich häufiger mit dem Bus.

Levent: Bevor wir nach Berlin gezogen sind, bin ich jeden Tag mit dem Auto gefahren.

Nachdem wir aus Mainz weggezogen waren, habe ich das Auto verkauft, obwohl ich gerne Auto fahre.

B. Meanings. Choose the correct translations for the subordinating conjunctions in bold.

	so that	since	when
1. Wenn das Wetter schön ist, ...	☐	☐	☐
2. Damit ich fit bleibe, ...	☐	☐	☐
3. Seitdem es eine Buslinie gibt, ...	☐	☐	☐
	although	before	after
4. Bevor wir nach Berlin gezogen sind, ...	☐	☐	☐
5. Nachdem wir von Mainz gezogen waren, ...	☐	☐	☐
6. Obwohl ich gerne Auto fahre, ...	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the subordinating conjunctions below into English.

Example: *Ich habe mein Auto verkauft, **nachdem wir von Mainz weggezogen waren**.*
→ I sold my car, **after we moved away from Mainz**.

1. Ich fahre mit dem Fahrrad, **wenn das Wetter schön ist**.

→ I ride my bike _____ .

2. Ich fahre mit dem Fahrrad, **damit ich fit bliebe**.

→ I ride my bike _____ .

3. Ich fahre mit dem Bus, **seitdem wir in Berlin wohnen**.

→ I take the bus _____ .

4. Ich habe mein Auto verkauft, **obwohl ich gern Auto fahre**.

→ I sold my car _____ .

D. Conjunction practice. Fill in the blanks with the most appropriate subordinating conjunctions from the pairs given.

1. Ich spare Geld, ich mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahre. (**ob / indem**)
2. Aber ich weiß nicht, das immer am schnellsten ist. (**ob / indem**)
3. ich noch in Mainz gewohnt habe, bin ich mit der Straßenbahn gefahren. (**als / dass**)
4. Ich finde es toll, die Straßenbahn so pünktlich ist. (**als / dass**)
5. Ich lese gern, ich auf den Bus warte. (**weil / während**)
6. Manchmal verpasse ich meine Haltestelle, das Buch so spannend ist. (**weil / während**)

E. Shopping in town. Write compound sentences using subordinating conjunctions and the two sentences given.
Your sentences should mirror the **S-V-X, C-S-X-V** word order (**C** = the subordinating conjunction).

Example: *Rosi muss zur Bäckerei. Sie braucht Brot. (weil)*
→ *Rosi muss zur Bäckerei, weil sie Brot braucht.*

1. Levent geht zur Metzgerei. Rosi ist beim Bäcker. (**während**)

2. Rosi kauft ein zweites Baguette. Sie hat schon ein Baguette zu Hause. (**obwohl**)

3. Levent probiert ein Stück Schinken. Er kauft ihn. (**bevor**)

F. Kaffee und Kuchen. Write compound sentences using subordinating conjunctions and the two sentences given.
Your sentences should mirror the alternate word order for coordinating conjunctions: **C-S-X-V, V-X-S**.

Example: *Sie sind fertig. Sie trinken einen Kaffee. (nachdem)*
→ *Nachdem sie fertig sind, trinken Sie einen Kaffee.*

1. Sie wohnen in Berlin. Sie besuchen gern das „Café Einstein“. (**seitdem**)

2. Sie sind da. Rosi isst ein Stück Kuchen. (**wenn**)

3. Sie haben in Mainz gewohnt. Sie besuchten immer das Domcafé. (**als**)

G. More conjunction practice. Just as in Exercises E and F, write compound sentences using subordinating conjunctions. This time, however, choose the conjunctions from the box.

Example: *Levent weiß nicht. Er soll ein Eis essen.* → *Levent weiß nicht, **ob** er ein Eis essen soll.*

indem	bevor	ob	damit
-------	-------	----	-------

1. Er bestellt einen Espresso. Er wird wach.

2. Levent unterhält Rosi. Er erzählt ihr Geschichten.

3. Sie bezahlen die Rechnung. Sie gehen.

H. Your favorite restaurant. Describe the food and drinks you typically order at your favorite restaurant. Write three sentences with subordinating conjunctions. Look at the previous exercises for help.

A. Storytelling. Clivia is reading a story to her daughter Cornelia. In the text, underline the verbs conjugated in the present tense, and circle the verbs in the narrative past tense (e.g., *waren*, *hatten*, *sprachen*).

Clivia: *Es war einmal ein Mädchen. Sie wohnte zusammen mit ihrer Stiefmutter und ihren Stiefschwestern. Als sie klein war, starb ihre leibliche Mutter¹. Ihr Vater arbeitete ständig² und war immer weg. Das Mädchen musste immer putzen. Die Stiefmutter und die Stiefschwestern halfen ihr nicht. Das Mädchen hatte keine Freude im Leben. Sie wurde sehr traurig.*

Cornelia: Das ist doch Aschenputtel! Sie trifft jetzt eine gute Fee³. Dann geht sie auf eine Party und lernt einen Prinzen kennen. Ich liebe diese Geschichte!

¹ birth mother ² all the time ³ fairy

B. Verb tenses. Fill in the charts with the verbs from Exercise A in both the present tense and the narrative past tense. You will fill in the last two columns in Exercise C.

	Present tense	Narrative past	Regular	Irregular
1. sein	es ist	es war	☐	☐
2. sterben	sie stirbt		☐	☐
3. arbeiten	er arbeitet		☐	☐
4. müssen	sie muss		☐	☐
5. helfen	sie hilft		☐	☐
6. haben	sie hat		☐	☐
7. werden	sie wird		☐	☐
8. treffen		sie traf	☐	☐
9. gehen		sie ging	☐	☐
10. kennenlernen		sie lernte ... kennen	☐	☐
11. lieben		sie liebte	☐	☐

C. The first rule. Mark (X) the verbs in Exercise B as regular or irregular according to the first rule for regular verbs in the narrative past below.

The first rule for regular verbs: The 3rd person singular form ends with a *-te* in the narrative past.

Regular verbs
end in *-te*

Irregular verbs
have all other endings

D. The second rule of thumb. Fill in the blanks to build the narrative past for the verbs below by following the first and second rules for regular verbs in the narrative past.

The second rule for regular verbs: Add *-te* to the present stem of the 3rd person singular form to create the narrative past tense.

Example: *lieben* → *liebt* → *lieb* + *-te* → *liebte*

	3rd person sg. present tense	verb stem	narrative past (stem + -te)
1. lernen	lernt		
2. machen			
3. leben	lebt		
4. kochen			
5. tanzen			
6. kaufen			

E. The third (and final) rule. Read the story, and then fill in the chart with the correct endings following the third rule.

The third rule for regular verbs: In the narrative past, the 3rd person singular and the 1st person forms are the same. All other forms add present tense endings.

Example: *lernen* → *lern* + *-te* → *ich lernte, er-sie-es lernte*

Aschenputtel tanzte auf einer Party. Die zwei Stiefschwestern lachten sie aus. Aber der Prinz verliebte¹ sich in Aschenputtel. Die Stiefschwestern mussten alleine nach Hause. Und Aschenputtel und der Prinz lebten glücklich bis zum Ende ihrer Tage.

¹ fell in love

ich	lern		wir	mussten
du	verliebst		ihr	lachtet
er-sie-es	tanz		(Si)e	leb

F. Hänsel & Gretel. Fill in the blanks with the correctly-conjugated regular verbs in the narrative past tense.

Example: *Hänsel und Gretel lebten in der Nähe von einem Wald.*

entdeckte² hatten lebten mussten schickte³ wohnte

Die Eltern nicht genug Geld. Die Mutter Hänsel und Gretel weg.

Die Kinder im Wald Essen suchen. Gretel ein magisches Haus.

Eine Hexe da drin.

¹ discovered

² sent

G. Hänsel & Gretel continued. Finish the story by filling in the blanks with the correctly-conjugated regular verbs in the narrative past.

brauchen haben ~~anlocken~~ sperren vertrauen wollen

Die Hexe **lockte** die Kinder mit Süßigkeiten¹ **an**². Hänsel und Gretel der Hexe.

Die Kinder eine neue Mutter. Die Hexe etwas Schreckliches³ vor⁴.

Sie die Kinder in einem Käfig⁵ ein⁶. Sie Hänsel und Gretel aufessen!

¹ candy (pl.) ² attracted ³ a terrible event ⁴ planned ⁵ cage ⁶ confined

H. Irregular verbs. Underline the regular verbs and circle the irregular verbs in the fable.

Eine arme Frau hatte nur ein Huhn. Das war ihre Freude⁷. Das Huhn aß und trank nicht viel. Es legte täglich ein Ei. Da sprach sie bei sich: „Gutes Tierchen, wenn ich dir doppeltes Futter⁸ gebe, dann legst du mir bestimmt jeden Tag zwei Eier!“ Sie tat so in ihrer Unvernunft⁹. Da wurde das Huhn fett und immer fetter und legte schließlich überhaupt nicht mehr.

⁷ joy ⁸ food (for animals) ⁹ foolishness

I. Irregular verb patterns. Examine the variety of patterns for irregular verbs below. Fill in the irregular verbs from Exercise H into the correct group(s) of irregular verbs.

I. stem change (ei → ie)

<i>Infinitive</i>	<i>Narrative Past</i>
schreiben	schrieb

II. stem change (au → ie)

<i>Infinitive</i>	<i>Narrative Past</i>
laufen	lief

III. stem change (i → a)

<i>Infinitive</i>	<i>Narrative Past</i>
finden	fand

IV. stem change (e → a)

<i>Infinitive</i>	<i>Narrative Past</i>
essen	

V. no pattern

<i>Infinitive</i>	<i>Narrative Past</i>
tun	
werden	

J. Der Esel auf Probe. Read the sentences and fill in the blanks with the correctly-conjugated irregular verbs in the narrative past tense.

Ein Bauer kaufte einen Esel, aber nur auf Probezeit.

1. Er **kam** mit ihm auf seinen Hof. (**kommen, o → a**)
2. Er den Esel frei laufen. Sogleich ging er zu dem faulsten Gefährten¹. (**lassen, a → ie**)
3. Er an zu füttern. (**anfangen, a → i**)
4. Dann er ein. Da legte ihm der Mann den Strick² wieder um den Hals, (**einschlafen, a → ie**)
5. und den Esel zum Markt zurück. (**nehmen, e → a**)

¹ buddy

² leash

K. Der Fuchs und der Esel. Finish the story by filling in the blanks with the correctly-conjugated irregular verbs in the narrative past.

erschrecken³ (e → a)

schreien (ei → ie)

sprechen (e → a)

tragen (a → u)

gehen (eh → ing)

Ein Esel einmal eine Löwenhaut⁴. Er sein „Ja Ja“ aus allen Kräften.

Alle Tiere , nur der Fuchs nicht. Der Fuchs zum Esel. Er :

„Mein Lieber, auch ich würde vor dir erschrecken, wenn ich dich nicht an deinem „Ja“ erkannt⁵ hätte. Ein Esel bist und bleibst du!“

³ to scare

⁴ lion skin

⁵ recognized

L. Write your own fable. Come up with an original fable in at least 5 sentences.

Use regular verbs and at least two different types of irregular verbs in the narrative past.

Auf geht's! Grammar: 7.2 The dative case

Name: _____ Section: _____

A. Who is doing the action? Underline the subject in each sentence (the nouns in the nominative case).

Example: **Der Lehrer** gibt dem Studenten seine Hausarbeit zurück.

1. Die Ärztin verschreibt der Patientin ein Medikament.

2. Der Krankenpfleger schenkt den Kindern einen Luftballon.

¹ witness

² a lie

3. Der Zeuge¹ sagt dem Rechtsanwalt die Wahrheit.

4. Die Rechtsanwältin erzählt der Jury eine Lüge².

5. Die Architektin zeigt der Frau die Pläne.

B. Who is receiving the action? Go back to Exercise A and circle the nouns in the dative case.

Example: Der Lehrer gibt **dem Studenten** seine Hausarbeit zurück.

C. What is the object of the action? Return to Exercise A again and highlight the nouns in the accusative case.

Example: Der Lehrer gibt dem Studenten **seine Hausarbeit** zurück.

D. Case practice. Mark (X) the case of the noun in bold: nominative, accusative or dative.

	nominative	accusative	dative
1. Er hat den Frauen die Wahrheit gesagt.	☐	☐	☐
2. Er hat den Frauen die Wahrheit gesagt.	☐	☐	☐
3. Er hat den Frauen die Wahrheit gesagt.	☐	☐	☐
4. Ich helfe dir bei der Arbeit.	☐	☐	☐
5. Ich helfe dir bei der Arbeit.	☐	☐	☐
6. Der Kuchen schmeckt mir .	☐	☐	☐
7. Der Kuchen schmeckt mir.	☐	☐	☐

E. Wie heißt das? Translate the parts of the sentences in bold into English.

1. Die Ärztin verschreibt **der Patientin ein Medikament**.

→ The doctor prescribes _____ .

2. Der Krankenpfleger schenkt **den Kindern einen Luftballon**.

→ The nurse gives _____ .

3. Der Zeuge sagt **dem Rechtsanwalt die Wahrheit**.

→ The witness tells _____ .

4. Die Rechtsanwältin erzählt **der Jury eine Lüge**.

→ The lawyer tells _____ .

5. Die Architektin zeigt **der Frau die Pläne**.

→ The architect shows _____ .

F. At work. Fill in the blanks with the dative object (plus article) from the box that makes sense.

dem Hausmann einer Kundin ihren Mitarbeitern dem Raser den Wissenschaftlerinnen

1. Der Polizist gibt _____ einen Strafzettel¹.
2. Die Direktorin erteilt _____ einen Befehl². ¹ ticket ² command
3. Das Essen schmeckt _____ .
4. Der Verkäufer verkauft _____ die Jacke.
5. Das Experiment gefällt _____ .

G. A day in the life. What do people do at work every day? Fill in the blanks with the correct articles in the dative case (*dem, der, dem, den* [pl.]).

1. Eine Rechtsanwältin soll _____ Mandanten³ (m) glauben. ³ client
2. Ein Geschäftsmann dankt _____ Kunden⁴ (pl.) jeden Tag. ⁴ customer
3. Die Suppe sollte _____ Köchin (f) schmecken. ⁵ pastor
4. Die Pfarrerin⁵ gratuliert _____ Brautpaar⁶ (n). ⁶ bride and groom
5. Die Pläne müssen immer _____ Architekten (pl.) gefallen.

H. Professional conduct. How should people act in their respective professions? Fill in the blanks with the best noun in the dative case. Use the singular case and *ein*-words (*einem, einer, einem*).

Example: *Der Kunde soll **einem Buchhalter** vertrauen können.*

ein Arbeiter ein ~~Buchhalter~~ ein Koch eine Kundin eine Patientin

1. Ein Arzt soll _____ die Wahrheit sagen.
2. Ein Direktor soll _____ seine Lohntüte⁷ geben.
3. Ein Geschäftsmann soll _____ das Wechselgeld⁸ zurückgeben.
4. Ein Gericht soll _____ schmecken. ⁷ paycheck ⁸ change (money)

I. Dative masculine nouns. Some masculine nouns that end in *-t* (or *-de*) add *-en* in the dative case. Take these nouns from the nominative case into the dative case by adding *-en*.

Example: *der Mandant* → ***dem Mandanten***

1. der Patient

4. der Präsident

2. der Assistent

5. der Kunde

3. der Student

J. Dative plural nouns. The plural forms of nouns oftentimes add *-n* in the dative case. Change the following plural nouns from the nominative case to the dative case.

Example: *die Köche* → ***den Köchen***

1. die Ärzte

3. die Männer

2. die Arbeiter

4. die Rechtsanwälte

K. At the university. Write 4 sentences about what the people below do at a university. Use at least one plural noun and both *der-* and *ein-*words in the dative case. Feel free to use the verbs in the box.

der Student, -en

die Studentin, -nen

die Professorin, -nen

der Professor, -en

Noten¹ geben

Hausaufgaben aufgeben

¹ grades (pl.)

Auf geht's! Grammar: 7.3 Modals in the narrative past

Name: _____ Section: _____

A. Grundschule. Barbara and her granddaughter Sabine are talking about the past and present expectations of students in elementary school. Circle all of the modal verbs in the dialog (e.g., *dürfen, können, wollen*).

Sabine: Ich mag die Schule nicht. Es ist alles so schwer!

Barbara: Als ich in der Grundschule war, mochte ich die Schule auch nicht. Ich musste zum Beispiel immer zur Schule laufen.

Sabine: Aber ich muss nicht zur Schule laufen. Ich darf mit dem Bus fahren.

Barbara: Stimmt. Und damals wollte ich Hosen in der Schule tragen. Aber in dieser Zeit durften Mädchen keine Hosen, sondern nur Röcke tragen.

Sabine: Echt?! Das glaube ich nicht! Ich darf Hosen tragen, wann ich will! Das kann ich mir gar nicht vorstellen.

Barbara: Damals konnten Mädchen nicht alles machen, was sie wollten.

Sabine: Vielleicht ist die Schule gar nicht so schlimm. Besser als damals!

B. Verb tenses. Mark (X) whether the modal verbs from Exercise A are conjugated in the present tense or in the narrative past (e.g., *durften, konnten, wollten*).

	Present tense	Narrative past		Present tense	Narrative past
1. mag	☒	☐	6. durften	☐	☒
2. mochte	☐	☐	7. wollte	☐	☐
3. musste	☐	☒	8. will	☒	☐
4. muss	☐	☐	9. kann	☐	☐
5. darf	☐	☐	10. konnten	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Ich mochte die Schule auch nicht.

2. Ich musste immer zur Schule laufen.

3. Mädchen durften keine Hosen tragen.

4. Damals konnten Mädchen nicht alles machen, was sie wollten.

D. The first rule. The first rule of thumb for conjugating modal verbs in the narrative past is to find the stem of infinitive (minus the umlaut) and then add *-te*. Fill in the chart using this rule of thumb. The first verb has been done for you.

	infinitive stem	minus umlaut	+ -te
1. dürfen	dürf	durf	durfte
2. können			
3. mögen	mög	moch	
4. müssen			
5. sollen		—	
6. wollen		—	

E. The second rule. The second rule of thumb is simply to add the regular narrative past endings. To practice this rule, mark (X) the correct subject endings for the modal verb *mögen*.

	mochte	mochtest	mochtet	mochten
1. ich	☐	☐	☐	☐
2. du	☐	☐	☐	☐
3. er-sie-es	☐	☐	☐	☐
4. wir	☐	☐	☐	☐
5. ihr	☐	☐	☒	☐
6. (S)ie	☐	☐	☐	☐

F. Gymnasium. Barbara is talking about her high school days. Fill in the blanks with the correctly-conjugated forms of the modal verbs in the narrative past tense.

dürfen können mögen müssen sollen wollen

1. Ich _____ meine Zeit am Gymnasium immer. (**mögen**)
2. Mit 18 _____ ich meinen Führerschein machen. (**dürfen**)
3. Ich _____ es kaum erwarten, mit der Uni zu beginnen. (**können**)
4. Wir _____ alle zuerst eine lange Prüfung schreiben. (**müssen**)

G. Uni. Barbara is talking about studying in Freiburg. Create sentences using the most appropriate phrase from the box. Conjugate the modal verbs correctly in the narrative past.

Example: *Ich / sollen / studieren* → *Ich sollte an der Uni Köln studieren.*

an der Uni Freiburg	an der Uni Köln	den Schwarzwald sehr
Forstwissenschaft	leider zur Uni Heidelberg	viel Zeit draußen

1. aber ich / wollen / studieren

2. meine beste Freundin / müssen / gehen

3. aber ich / mögen

4. da / können / ich / als Hauptfach wählen

5. ich / dürfen / verbringen

H. Your schooldays. Talk about what you did in elementary school, high school and/or college with modal verbs. Feel free to use the phrases below.

eine Prüfung schreiben	mit dem Bus fahren	zur Schule laufen	in der Mensa essen
Hausaufgaben schreiben	zur Uni gehen	viel lernen	als Hauptfach studieren

Auf geht's! Grammar: 8.1 The superlative

Name: _____ Section: _____

A. Mountains in Europe. Thomas is learning about mountains in geography class at his *Grundschule*. Circle all forms of the adjective *hoch*.

Frau Pimm: Das Matterhorn befindet sich¹ in den Alpen in der Schweiz. Es ist 4478 m (Meter) hoch.

Dann gibt es den Mont Blanc. Der ist aber höher und sehr eindrucksvoll². Er liegt bei 4810 m zwischen Italien und Frankreich.

Thomas: Und welcher Berg ist am höchsten? Der Mont Blanc?

Frau Pimm: Jein. Wenn du die Europäische Union meinst, dann ja. Aber der Elbrus in Russland ist der höchste Berg auf dem europäischen Kontinent. Er ist genau 5642 m hoch.
Aber der Mont Blanc ist am breitesten³.

¹ is located ² impressive ³ widest

B. Adjective forms. Mark (X) the adjectives below as being in the unqualified (original), comparative or superlative form.

	unqualified	comparative	superlative
1. höher	☐	☐	☐
2. hoch	☒	☐	☐
3. am höchsten	☐	☐	☐
4. am breitesten	☐	☐	☐
5. breit	☐	☐	☐
6. breiter	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Das Matterhorn ist 4478 m hoch.

2. Der Mont Blanc ist höher.

3. Welcher Berg in Europa ist am höchsten?

4. Der Elbrus in Russland ist der höchste Berg in Europa.

5. Aber der Mont Blanc ist am breitesten.

D. Reviewing comparatives. Fill in the blanks with the missing adjective or its comparative.

adjective	comparative	adjective	comparative
1. hoch		6.	größer
2. gut		7. schnell	
3. viel		8. lang	
4. gern	lieber	9.	heißer
5. wenig		10. alt	

E. Regular adjectives. Fill in the comparatives for the given adjectives. Then, build the superlatives with the rule below.

The superlative form of regular adjectives = **am + (stem of comparative) + sten**.
Adjectives ending in *-d*, *-t*, or *-z* add **-esten** in the superlative.

Example: *schön* → **schöner** → *am + schön + sten* → *am schönsten*

adjective	comparative (+ er)	stem	+ sten	superlative (+ am)
1. heiß	heißer	heiß	heißesten	am heißesten
2. schnell				
3. wenig				
4. alt				

F. The rich and famous. The comparative adjectives are bolded in the first sentence of each pair.
Fill in the corresponding superlatives in the second sentence.

Example: *Die Stadt Paris ist **reicher** als München.* → *Aber Frankfurt ist **am reichsten**.*

- Die Züge in Deutschland sind **schneller** als in den Niederlanden.
Aber die Züge in Frankreich sind .
- Rein statistisch gesehen leben Menschen in der Schweiz **länger**.
Aber in Island.
- Einer Quelle zufolge sind die Niederländer **klüger** als die Schweden.
Aber die Deutschen sind .
- Ein Mercedes-Benz ist **billiger** als ein Porsche.
Aber ein Mini ist und einfach am coolsten!

G. Irregular adjectives. There are many ways to form the superlatives of irregular adjectives. Fill in the superlative forms for the adjectives below. Remember, adjectives ending in *-d*, *-t* or *-z* add **-esten** in the superlative.

	comparative	stem	superlative
1. groß	größer	größ	am größten
2. teuer	teurer	teuer	
3. hoch	höher	höch	
4. nah	näher	näh	
5. gut	besser	be	
6. viel	mehr	mei	
7. wild	wilder	wild	
8. schlecht	schlechter	schlecht	
9. kurz	kürzer	kürz	

H. Cities in Europe. Fill in the blanks with superlative adjectives of your choice that make the most sense.

Die Kleider in Paris sind . In London ist die Einwohnerzahl .

Von allen Wolkenkratzern in Europa sind die in „Capital City“ in Moskau . Die Cafés in Amsterdam sind .

I. Rate your own cities. Write 4 sentences rating cities you've been to with both regular and irregular superlatives. Feel free to use the words and phrases below.

die Stadt die Einwohnerzahl die Menschen die Gebäude die Straßen die Wolkenkratzer

A. The EU. Thomas is back in Frau Pimm's geography class. Circle the verbs *wissen* and *kennen* in all forms. Then, underline what each verb refers to (i.e., a direct object, a clause, pronoun, adverb, negation, etc.).

Frau Pimm: Wer kennt die Abkürzung „EU“? Wofür steht sie?

Thomas: Die Abkürzung kennt doch jeder! „EU“ steht für die „Europäische Union“.

Frau Pimm: Richtig. Sehr gut. Und wer weiß, wie viele Länder dazu gehören?

Thomas: Das weiß ich auch! Siebenundzwanzig Länder. Aber die Namen kenne ich nicht.

Frau Pimm: Ausgezeichnet, Thomas. Du weißt doch viel.

B. Objects of verbs. Mark (X) which types of sentence elements *wissen* and *kennen* modify.

	direct object	clause	pronoun, adverb, negation
1. Wer kennt die Abkürzung „EU“?	☒	☐	☐
2. Ich kenne die Abkürzung.	☐	☐	☐
3. Wer weiß, wie viele Länder dazu gehören?	☐	☐	☐
4. Das weiß ich auch!	☐	☐	☐
5. Du weißt viel.	☐	☐	☐
6. Ich weiß es nicht .	☐	☐	☒

C. wissen vs. kennen . Fill in the blanks with either *wissen* or *kennen*. Look back at Exercise B for help.

- Which verb always takes a direct object? _____
- Which verb often takes a clause? _____
- Which verb comes in the form of a short sentence, i.e., simply taking a pronoun, adverb or negation?

D. Member states. Frau Pimm continues to quiz her student about the EU. Circle *wissen* and *kennen*. Then, underline the information to which each verb refers.

Frau Pimm: Also Thomas, weißt du, welches deutschsprachige Land nicht zur EU gehört?

Thomas: Das weiß ich nicht. Aber meine Mutter weiß es bestimmt. Sie kennen meine Mutter, oder?

Haben Sie vielleicht ihre Telefonnummer? Sie können sie anrufen.

Frau Pimm: Ha, ich kenne deine Mutter. Aber heute rufen wir sie nicht an, weil ich zum Glück die Antwort kenne:
die Schweiz!

E. wissen vs. kennen II. Circle the best answers below. Look back at Exercises B and D for help.

1. Which verb means to know someone personally?
a. wissen b. kennen
2. Which verb means to know general, factual information? (Hint: information contained in a clause)
a. wissen b. kennen
3. Which verb means to know specific information? (Hint: information contained in a direct object)
a. wissen b. kennen

F. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Wer kennt die Abkürzung „EU“?

2. Wer weiß, wie viele Länder zur EU gehören?

3. Das weiß ich auch!

4. Du weißt viel.

5. Ich kenne die Mutter von Thomas nicht.

G. EU Facts. Fill in the blanks with the correct form of *wissen*.

Frau Pimm: Wer weiß, was die Nationalhymne der EU ist? Tipp: diese Symphonie wurde von Beethoven komponiert.

Thomas: Das ist aber schwierig... das ich nicht.

Frau Pimm: Es ist auch nicht so wichtig. Sie heißt „Ode an die Freude“. Aber du bestimmt,
wer die Bundeskanzlerin von Deutschland ist, oder?

Thomas: Ich es genau: Angela Merkel. Aber Sie, Frau Pimm,
dass Angela Merkels Mann Joachim Quantenchemiker ist?

Frau Pimm: Das habe ich nicht !

H. Susanne. Frau Pimm invited Thomas' mother to talk to her class. Fill in the blanks with the correct form of *kennen*.

Frau Pimm: Ihr kennt ja alle Thomas. Heute ist seine Mutter Susanne zu Gast.

Susanne: Guten Tag, liebe Schüler und Schülerinnen. Wie Thomas euch schon erzählt hat, ich mich sehr gut mit der EU aus. Habt ihr zum Beispiel schon mal von Angela Merkel gehört?

Thomas: Ich sie!

Frau Pimm: Nein, Thomas. Man sagt eher: „Ich habe viel von ihr gehört.“ Du Kanzlerin Merkel doch nicht persönlich, oder?

Susanne: Doch. Wir sie. Ich habe einmal im Europäischen Rat gearbeitet. Thomas hat sie und ihren Mann Joachim Sauer schon zweimal kennengelernt. Nicht war, Thomas?!

Frau Pimm: Das wusste ich nicht!

I. Practice. Complete the sentences with either *wissen* or *kennen* in their correctly-conjugated forms.

Frau Pimm: du, in welcher Stadt sich der Europäische Rat trifft?

Thomas: Das ich nicht. Daran kann ich mich nicht erinnern.

Frau Pimm: In Brüssel. Du warst da schon mal, oder? Hast du andere Politiker kennengelernt?

Thomas: Ja. Ich Werner Fay... Er ist Österreicher.

Frau Pimm: Werner Faymann. Toll! Das habe ich auch nicht !

J. Trivia questions. Write 4 trivia questions about your town, state or country using *wissen* and *kennen*. One question should have a direct object, one must have a clause and another needs to ask about knowing someone personally.

Auf geht's! Grammar: 8.3 The genitive case

Name: _____ Section: _____

A. Mapping Europe. Susanne is helping Thomas with his homework, and they're looking at a map of Europe. Underline the object that belongs to the noun in bold.

Susanne: Was hast du schon über Europa in der Schule gelernt?

Thomas: Deutschland ist Mitglied¹ **der EU**. Die EU befindet sich² auf einem Teil **des europäischen Kontinents**.

Europa ist ein Kontinent **der nördlichen Halbkugel**³.

Susanne: Gut. Aber fangen wir mal kleiner an. Irland und Schottland sind zum Beispiel Länder **Großbritanniens**.

Welche anderen Länder gehören dazu?

Thomas: England ist auch ein Teilstaat⁴ **dieses Landes**.

Susanne: Gut. Wales auch. Man kann sagen, dass Großbritannien ein Land **des Vereinigten Königreiches** ist, oder?

Thomas: Aber kein Teil **der Vereinigten Staaten**, oder?!

¹ member ² is located ³ northern hemisphere ⁴ federal state

B. Genitive articles. Mark (X) the correct *der*-word that fits the gender and number (singular or plural) of the nouns below in the genitive case. Look back at Exercise A for help.

	des	der		des	der
1. die Europäische Union	☐	☐	4. das Land	☐	☐
2. der europäische Kontinent	☐	☐	5. das Vereinigte Königreich	☐	☐
3. die nördliche Halbkugel	☐	☐	6. die Vereinigten Staaten	☐	☐

C. Genitive articles II. Circle the best answers to the questions.

- | | | |
|---|--------|--------|
| 1. Which <i>der</i> -word in the genitive case do feminine and plural nouns take? | a. des | b. der |
| 2. Which <i>der</i> -word in the genitive case do singular masculine and neuter nouns take? | a. des | b. der |

D. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Deutschland ist Mitglied der EU.

2. Die EU befindet sich auf einem Teil des europäischen Kontinents.

3. Europa ist ein Kontinent der nördlichen Halbkugel.

4. Großbritannien ist kein Teil der Vereinigten Staaten von Amerika.

E. The Mediterranean Sea. Fill in the blanks with the correct *der*-word in the genitive case.

Thomas: Die Region [] Mittelmeers (n) finde ich sehr interessant! Soweit¹ ich weiß, sind Spanien und Frankreich zwei von 21 Ländern [] angrenzenden² Staaten (pl.). Die zahlreichen Inseln [] unterschiedlichen Länder (pl.) liegen außerhalb dieser Staaten.

Susanne: Richtig. Korsika ist zum Beispiel eine Region Frankreichs. Wichtig sind auch die Küsten: Es gibt drei Kontinente, zu denen ein Teil [] Küste (f) des Mittelmeers gehört.

Thomas: Europa, Afrika und Asien. Und das Mittelmeer ist eigentlich ein Nebenmeer [] Atlantischen Ozeans (m).

¹ as far as ² bordering

F. Masculine and neuter nouns. The genitive case adds an *-s* to many singular masculine and neuter nouns. Pick the most appropriate noun and follow this rule to complete the sentences.

Griechenland Feuerstein Früheuropäer Lehrer Mittelmeer

1. Jäger und Sammler waren Berufe **des Früheuropäers** in der Steinzeit.
2. Menschen produzierten Waffen und Geräte auf der Basis des [].
3. Vor 4000 Jahren waren die Städte des alten [] einflussreich.
4. Platon war der Schüler eines berühmten [] : Sokrates.
5. Das Römische Reich eroberte viele Länder, auch die des [].

G. Masculine and neuter nouns II. The genitive case also adds an *-es* to some singular masculine and neuter nouns that end in **-f**, **-ss**, **-k** and **-ch**. Follow the same directions as in Exercise F, and also add the genitive article *des*.

Dorf Einfluss Reich Volk

1. Die Demokratie als System einer Selbstregierung **des Volkes** stammt aus dem alten Athen.
2. Von den Römern sind Straßen geblieben, die alle Teile [] [] verbunden³ haben.
3. Die Siedlungsgeschichte [] mittelalterlichen [] ist wichtig für ein Verständnis der Neuzeit.
4. Die Reformation ist wegen [] [] Martin Luthers zustande gekommen⁴.

³ connected ⁴ happened

H. Die Renaissance. Fill in the blanks with the correct forms of the nouns given in the genitive case, preceded by *ein*-words also in the genitive case (*eines, einer, eines*).

Example: *Der Buchdruck*¹, *die Erfindung* ... (**der Deutsche**), *veränderte ganz Europa*.

→ *Der Buchdruck, die Erfindung **eines Deutschen**, veränderte ganz Europa*.

1. Im Mittelalter beschäftigten sich wohlhabende² Bürger in Heidelberg mit der Gründung
[] . (**die Universität**) In dieser Zeit waren noch wenige Leute gebildet.

2. Die Übertragung³ vom Text [] (**das Buch**) geschah⁴ meistens mündlich.

3. Das Werk [] (**der Maler**) aus Florenz kennzeichnete⁵ die Renaissance. Wer ist er?
Genau: Leonardo da Vinci!

¹ printing press ² wealthy ³ the transmission ⁴ took place ⁵ to be distinguished by

I. US history. Write 4 sentences that talk about major events in US history. Use both *der*- and *ein*-words in the genitive case. Feel free to use the words below.

die Entdeckung die Verfassung⁶ das Land die Regierung die Religionsfreiheit die Ureinwohner⁷

⁶ the Constitution

⁷ Native Americans

A. Universitätsklinikum Essen. Prof. Dr. med. Ulrich Bornfeld is seeing patients. Circle the pronouns in the dative case (e.g., *dir*, *Ihnen*, *mir*) in the paragraph below.

Dr. Bornfeld: Guten Tag, Herr Müser. Wie geht es Ihnen heute?

Herr Müser: Mir geht's wirklich schlecht.

Dr. Bornfeld: Was ist Ihnen denn passiert?

Herr Müser: Ich habe mir den Rücken verrenkt¹. Könnten Sie mir bitte ein Schmerzmittel² verschreiben?

Dr. Bornfeld: Selbstverständlich.

Herr Bornfeld: Ich danke Ihnen.

¹ pulled ² pain reliever

B. Dative personal pronouns. Mark (X) the dative personal pronouns that correspond to the gender and number (singular or plural) of each subject.

	dir	mir	ihr	ihm		euch	ihnen	Ihnen	uns
1. ich	☐	☐	☐	☐	5. wir	☐	☐	☐	☐
2. du	☐	☐	☐	☐	6. ihr	☐	☐	☐	☐
3. er, es	☐	☐	☐	☐	7. sie (pl.)	☐	☐	☐	☐
4. sie (sg.)	☐	☐	☐	☐	8. Sie	☐	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Wie geht es Ihnen heute?

3. Was ist Ihnen denn passiert?

2. Mir geht's gut.

4. Ich danke Ihnen.

D. Ein Unfall. Andrea Müser is talking to her neighbor Else Zick about her husband's accident.

Fill in the blanks with the most appropriate dative personal pronouns from the pairs given.

Andrea: Bernd hat sich gestern den Rücken verrenkt. Wie es passiert ist, ist **mir** ein bisschen peinlich³. Bernd ist bestimmt wütend⁴! (**dir / mir**)

Else: Mach keine Sorgen, Andrea. Er ist auf dich bestimmt nicht böse. (**dir / mir**)

Andrea: Es war so: Bernd schläft gern warm, weil es immer zu kalt ist. Ich schlafe gern kalt, weil es immer zu warm ist. (**ihm / mir**) Obwohl Bernd sich immer beklagt⁵, dass es zieht⁶, aber wir schlafen trotzdem bei offenem Fenster. Aber gestern dachte ich auf einmal das gleiche. Ich bin so schnell aus dem Bett gesprungen, um das Fenster zu schließen, dass Bernd dachte, ich wäre ein Einbrecher⁷! Ich habe so einen Schrecken eingejagt⁸. Er ist aus dem Bett gefallen. (**ihm / mir**)

³ embarrassing ⁴ angry ⁵ to complain ⁶ windy ⁷ intruder ⁸ to scare so.

E. Injuries. Circle the dative reflexive pronoun in each sentence.

1. Er hat sich den Rücken verrenkt.

4. Ich habe mir den Fuß verstaucht¹.

2. Sie hat sich das Bein gebrochen.

5. Du hast dir den Finger verletzt.

3. Haben Sie sich den Arm gebrochen?

¹ sprained

F. Dative reflexive pronouns. Mark (X) the dative reflexive pronouns that corresponds to the gender and number (singular or plural) of each subject.

	dir	mir	sich		euch	sich	uns
1. ich	☐	☐	☐	4. wir	☐	☐	☐
2. du	☐	☐	☐	5. ihr	☐	☐	☐
3. er-sie-es	☐	☐	☐	6. (S)ie	☐	☐	☐

G. Was ist passiert? Use the pictures and the correct dative reflexive pronouns to describe what happened.



den Nacken verrenkt

einen Zahn herausgebrochen

~~die Nase gebrochen~~

auf die Zunge gebissen

das Knie aufgeschürft²

, ich → Ich habe **mir** die Nase gebrochen.

² skinned one's knee



1. , du



2. , sie (sg.)



3. , wir



4. , Sie

H. A visit to the doctor. Write a short dialog between a doctor and a patient following the model in Exercise A. Use at least four dative expressions, focusing on dative personal pronouns.

ihm ist schlecht es geht ihr gut mir ist kalt es ist dir egal er ist uns böse¹

¹ to be mad (at someone)

I. An accident. Write a short sketch about an accident. Follow the model in Exercise E, and use at least four dative expressions, focusing on dative reflexive pronouns. Look back at Exercises E and G for possible phrases.

A. Wedding plans. Beate is talking to her friend Gundela about her wedding plans. Circle the question word *wann* and the conjunction *wenn* in the dialog.

Gundela: Wann heiratet ihr?

Beate: Wenn ich heirate, möchte ich im Dezember heiraten. München ist einfach schön im Winter, obwohl es natürlich sehr kalt ist. Aber rate mal, wann Simon ins Ausland muss?! Im Dezember!

Gundela: Seit wann gibt es Geschäftsreisen im Dezember? Wenn meine Arbeit so was von mir verlangt, sag' ich immer „nein!“ Geht er weit weg?

Beate: Er geht nach Australien, wenn er nicht dagegen protestiert! Wie soll ich alleine eine Hochzeit planen, wenn er so weit weg ist?!

Gundela: Aber Beate, wenn du willst, könntet ihr in Australien heiraten und im Sommerwetter! Sag' mir, wann ich meine Flugkarte kaufen soll!

B. wann. Mark (X) whether or not the sentences using the question word *wann* are direct or indirect questions.

	direct	indirect
1. Wann heiratet ihr?	☐	☐
2. Aber rate mal, wann Simon ins Ausland muss?!	☐	☐
3. Seit wann gibt es Geschäftsreisen im Dezember?	☐	☐
4. Wann kommt er denn zurück?	☐	☐
5. Sag' mir, wann ich meine Flugkarte kaufen soll!	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Wann heiratet ihr?

2. Aber rate mal, wann Simon ins Ausland gehen muss?!

3. Seit wann gibt es Geschäftsreisen im Dezember?!

4. Wann kommt er denn zurück?

5. Sag mir, wann ich meine Flugkarte kaufen soll!

D. The wedding. Simon has many questions about the new wedding plans. Build sentences using the question word *wann*.

Example: *wir / heiraten* → *Wann heiraten wir?*

1. du / haben / mit Gundela gesprochen

2. ich / fliegen / nach Australien

3. es / sein / in Australien / besonders warm

E. wenn. Circle the best translation for the conjunction *wenn* in each sentence below.

- | | | |
|--|---------|-------------|
| 1. Wenn ich heirate, möchte ich im Dezember heiraten. | a. when | b. whenever |
| 2. Wenn meine Arbeit so was von mir verlangt, sag‘ ich immer „nein!“. | a. when | b. whenever |
| 3. Er geht nach Australien, wenn er nicht dagegen protestiert! | a. if | b. when |
| 4. Wie soll ich eine Hochzeit planen, wenn er so weit weg ist! | a. if | b. when |
| 5. Aber Beate, wenn du willst, kannst du in Australien heiraten. | a. if | b. when |

F. wenn II. Mark the word *wenn* in the sentences above according to the chart.

If *wenn* expresses:

a conditional statement (if-clause)

a sense of whenever, i.e., events that are **repeated**

something that, according to the speaker, **will** or **might happen**

underline

highlight

circle

G. Sentences with wenn. Match the clauses that make logical sentences beginning with *wenn*.

- | | |
|---|---|
| 1. Wenn wir heiraten, | a. muss ich ihm folgen. |
| 2. Wenn mein Chef mir einen Auftrag gibt, | b. heiraten wir in Australien. |
| 3. Wenn der Staat es erlaubt, | c. müssen meine Eltern auch dabei sein. |

H. Sentences with wenn II. Write the three sentences from Exercise G below on the correct line according to what *wenn* means in each sentence.

1. *wenn* expresses 'if'

2. *wenn* expresses 'whenever'

3. *wenn* expresses 'when'

I. Australia. Beate is calling Gundela to tell her some good news. Fill in the blanks with *wann* or *wenn* where appropriate.

Beate: alles gut läuft, ziehen wir nach Australien!

Gundela: Wie bitte? ziehst du weg? Wohin?

Beate: Habe ich dir nicht schon davon erzählt? haben wir zuletzt telefoniert?

Es gibt eine tolle Arbeitstelle für Simon in Australien, er sie annehmen will.

Gundela: Aber Simon spricht doch kein Englisch, oder? Man muss fließend Englisch können, man da arbeiten will, oder? Das Land ist auch so heiß und weit und wild! Das geht doch gar nicht!

Beate: Letztes Mal hast du mir gesagt, dass wir in Australien heiraten sollen! Heute hast du keine Fantasie.

Seit bist du so ein Spielverderber¹?

¹ party-poopers

J. Change of scenery. Is it a good idea for someone to move to a new country on a whim? What would you ask a friend who wanted to do this? What would you advise him/her to do? Write four sentences, including two questions, and use *wenn* in at least two different ways (e.g., 'if', 'whenever', 'when').

A. Photo albums. The Heiner family is looking at their family photo albums. Circle the reflexive pronouns in the dialog (e.g., *mich, mir, dich, dir, sich, uns, euch*).

Herr Heiner: Hier, bei der Hochzeit von meinem Cousin Timo habe ich mich das erste Mal deiner Mutter vorgestellt¹. Seht ihr? Ich hatte mich echt schick angezogen.

Frau Heiner: Naja, vorgestellt... Ich kann mich gut daran erinnern. Du und Timo habt euch gut amüsiert². Ich dachte, ich stelle mich euch vor. Aber dann hast du dich unmöglich benommen³. Du bist einfach abgehauen⁴! Kannst du dir das vorstellen⁵? Ich dachte, wir würden uns nie wiedersehen. Timo hat sich auch nicht bei mir entschuldigt. Und dann haben wir uns mit gemeinsamen Freunden getroffen.

¹ to introduce ² to be amused ³ to behave ⁴ to run away ⁵ to imagine

B. Self-referential reflexive verbs. Mark (X) whether the pronouns are part of a self-referential reflexive verb (pronoun refers back to the subject) or whether they are simply accusative objects of a non-reflexive verb (pronoun does not refer back to the subject).

	reflexive verb	accusative object
1. Ich habe mich vorgestellt.	☐	☐
2. Ich habe dich vorgestellt.	☐	☐
3. Er hat sich schick angezogen.	☐	☐
4. Du hast sie schick angezogen.	☐	☐
5. Sie haben sich amüsiert.	☐	☐
6. Er hat mich amüsiert.	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Ich habe mich vorgestellt.

3. Sie haben sich amüsiert.

2. Ich habe dich getroffen.

4. Er hat mich amüsiert.

D. Place-holding reflexive verbs. The reflexive pronoun in these verbs only fills a place-holding function, meaning the reflexive pronoun matches the subject. Fill in the correct reflexive pronouns for each sentence.

Example: *Ihr könnt **euch** nicht daran erinnern?*

dich ~~euch~~ mich sich uns

1. Wir können das gar nicht vorstellen.

3. Er hat auch nicht bei mir entschuldigt.

2. Du hast schlecht benommen.

4. Ich habe in dich verliebt.

E. Accusative reflexive pronouns. Refer back to Exercise D in order to fill in the paradigm for reflexive pronouns in the accusative case.

Reflexive pronouns in the accusative case

1. ich		4. wir	
2. du		5. ihr	euch
3. er–sie–es		6. (S)ie	

F. All a misunderstanding. Herr Heiner is explaining to his wife how she misinterpreted the events on the night they met. Fill in the blanks with the correct reflexive pronouns in the accusative case.

Herr Heiner: Mit dieser Version der Geschichte hast du total geirrt¹. An dem Abend fühlte ich doch sehr nervös. Ich bin nur nach draußen gegangen, um aufzumuntern². Timo hat um mich gekümmert³. Wir haben auf die Zukunft gefreut: wie wir vielleicht irgendwann einmal zusammen in den Urlaub fahren werden und wie unsere Kinder amüsieren werden. Als ich zur Party zurückkam, warst du schon weg. Eigentlich hast du gar nicht von mir verabschiedet⁴!

¹ to be mistaken ² to cheer oneself up ³ to take care (of so.) ⁴ to say goodbye

G. Make up date. To make up after this “old” misunderstanding, Herr and Frau Heiner decide to go out for a dinner date. They give their kids instructions to follow while they are away. Fill in the blanks with the correct reflexive pronouns in the dative case.

dir euch mir sich uns

Frau Heiner: Lena, du brauchst gar nicht einzubilden⁵, dass du heute Abend ausgehst. Ich habe es überlegt⁶: du bist alt genug, um dich um deinen Bruder zu kümmern. Um acht Uhr muss er die Zähne putzen, seinen Schlafanzug anziehen und ab ins Bett gehen.

Lena: Kein Problem. Das ist doch kein Hochleistungssport⁷ hier. Wir werden keine Beine brechen, klar? Ihr solltet keine Sorgen⁸ machen. Ich schaffe⁹ das schon.

⁵ to imagine (falsely) ⁶ to think about (sth.) ⁷ high performance sport ⁸ to worry ⁹ to handle (sth.)

H. Dative reflexive pronouns. Refer back to Exercise G in order to fill in the paradigm for reflexive pronouns in the dative case.

Reflexive pronouns in the dative case

1. ich		4. wir	
2. du		5. ihr	euch
3. er-sie-es		6. (S)ie	

I. Photo story. Imagine you're looking at pictures of a memorable event you've been to. Describe what happened in 4 sentences that include at least one reflexive verb in the accusative case and one in the dative case.

sich^{Akk.} amüsieren sich^{Akk.} (gut/schlecht) fühlen sich^{Dat.} etw.^{Akk.} anziehen sich^{Dat.} etw.^{Akk.} überlegen

A. Unser kleines Filmfest. Ole and Gregor are going over a list of films to show at their German club's annual festival. Circle the words *welch-* and *dies-* in all their forms.

Ole: Und an diesem Freitagabend möchte ich gerne diesen Western hier zeigen: *Der Schuh des Manitus*.

An welchen Filmen hast du Interesse?

Gregor: Dieser Film hier ist aber kein Western, sondern eine geschmacklose¹ Parodie. Ich finde diese Gattung², also den Western, sowieso langweilig. Findest du nicht auch? Schauen wir lieber diesen Klassiker hier unten auf der Liste an: *Das Boot*.

Ole: Was?! Ausgerechnet³ dieses Kriegsabenteuer ist eigentlich der langweiligste Film aller Zeiten! Schau mal, ich habe diese Liste gefunden. Welche Komödien davon schlägst du denn vor⁴? *Der bewegte Mann* vielleicht?

¹ tasteless ² genre ³ ironically ⁴ vorschlagen – to suggest

B. Meanings. Mark (X) which descriptions apply to either *welch-*, *dies-* or both.

	welch-	dies-
1. indicates the location of something	☐	☐
2. translates into English as 'which'	☐	☐
3. translates into English as 'this'	☐	☐
4. is a question word	☐	☐
5. changes endings based on the nouns it modifies	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Ich möchte an diesem Freitagabend einen Western zeigen.

2. Welche Komödien schlägst du vor?

3. Dieser Film ist eine geschmacklose Parodie.

4. Welche Gattung findest du am interessantesten?

D. Speisekarte. Ole and Gregor are trying to decide what to serve at the film festival. Circle the word in each sentence, *welch-* or *dies-*, that makes the most sense.

Gregor: Ich habe **welche** / **(diese)** tollen Kochbücher von meiner Mutter ausgeliehen. Schau mal hier.

Welches / Dieses Kochrezept¹ für eine Leberpfanne² sollen wir benutzen?

Ole: Also, egal ob wir **welche** / **dieses** oder jenes wählen, glaube ich nicht, dass viele Studenten Leber essen wollen. Wie steht es mit Currywurst und Pommes³?

Gregor: Ich finde **welchen** / **diesen** Vorschlag einfach eklig. Entscheiden wir uns später. **Welchen / Diesen**

Nachtisch⁴ schlägst du vor? Meiner Meinung nach ist eine Schwarzwälder Kirschtorte

für **welche** / **diese** Feier sehr angesagt.

¹ recipe

³ French fries

² a liver dish

⁴ dessert

Ole: Denk mal realistisch, Gregor! Das ist einfach zu viel Arbeit!

E. Practice with endings. *Welch-* and *dies-* take the same endings as *der-* words. Fill in the endings for both words in the nominative and accusative cases.

Nominative case	masculine	feminine	neuter	plural
1. <i>welch-</i>	welcher			welche
2. <i>dies-</i>			dieses	
Accusative case	masculine	feminine	neuter	plural
3. <i>welch-</i>		welche		
4. <i>dies-</i>	diesen			

F. Music. Ole and Gregor are picking out music for the party. Fill in the the correct forms of *welch-* in the nominative case.

Ole: Musik (f) möchtest du bei der Party spielen? Nein, warte mal. Eigentlich soll die Frage heißen, Concerto (n) oder Minnesang (m) aus dem Mittelalter hast du schon ausgewählt?

Gregor: Das ist nicht fair, Ole! Ich habe doch einen coolen Mix aufgenommen⁵. Musikstils (pl.) sind eigentlich cool genug für dich? Punk Rock Heavy Metal Bands, oder?

Ole: Naja hören wir jetzt deinen „coolen Mix“ an. Ich kann mir nur vorstellen, von deinen Lieblingsschlagern⁶ (pl.) da drauf sind—selbst meine 80-jährige Großmutter hat diese schrecklichen Lieder nicht gerne! Was sagst du dazu?! Ich meine, Junge (m) hört solche Musik gerne?

⁵ recorded ⁶ European pop songs similar to easy listening

G. A crisis. Gregor and Ole still can't seem to agree on anything. Fill in the blanks with the correct form of *dies-* in the accusative case to finish the sentences.

Gregor: Hast du dir Film (m) hier überhaupt selbst angeschaut?!

Ole: Findest du nur einen einzigen Film gut? Mensch! Hast du Liste (f) überhaupt durchgelesen?

Gregor: Klar. Und ich werde auf keinen Fall Rezept (n) im Kochbuch kochen!

Ole: Was?! Du willst zwei Sachen backen! Man braucht mindestens drei Tage, um zwei Torten (pl.) vorzubereiten!

H. Compromise at last. Ole and Gregor have finally come to an agreement on all of the plans they're making. Fill in the blanks with the correct form of *welch-* or *dies-* as appropriate.

Gregor: Vielleicht zeigen wir am Freitag Satire (f) hier: *Der Schuh des Manitu*.

anderen Vorschläge¹ (pl.) hast du für coole Filme?

Ole: Komm. Schauen wir uns am Samstagabend *Das Boot* an. Und weißt du was? Man kann Hauptgericht (n), also die Leberpfanne, ganz leicht vorbereiten. Du hast Recht. Aber hast du andere Ideen für den Kuchen? Kuchen (m) können wir vielleicht am schnellsten und einfachsten backen?

Gregor: Meine Mutter macht oft Blitzkuchen (m) hier. Der schmeckt auch.

Ole: Wunderbar! Dann ist alles geregelt. Und Outfit (n) trägst du? Smoking² oder Lederhosen?

¹ suggestions ² tuxedo

I. Planning a party. Imagine you are planning a similar party with a friend. Write a short dialog where you ask each other at least 3 questions and answer them using the words *welch-* and *dies-* as appropriate.

Musik vorschlagen die Gattung das CD-Album Gerichte servieren die Vorspeise das Getränk

Auf geht's! Grammar: 10.2 Unpreceded adjectives

Name: _____ Section: _____

A. Kindertheater. Ole and Gregor are looking at the events calendar on *muenchen.de* for something to do on the weekend. Circle the adjectives in the dialog.

Ole: Am Freitag gibt es den *Besuch der alten Dame* im Münchner Theater für Kinder.

Hör mal zu: „Frisch renoviertes Theaterhaus, neuer Regisseur¹, spannende Neufassung²!“

Gregor: Ich mag dieses Stück³ sehr. Aber diese Beschreibung⁴ kann einfach nicht stimmen. Es sollte heißen:

„Nervige Kinderveranstaltung⁵, unruhiges Publikum⁶, wahnsinniger Theaterregisseur!“

Dieses Chaos dürfen wir uns nicht antun.

Ole: Da hast du aber Unrecht, Gregor! Ich habe da schon die *Buddenbrooks* und andere Stücke gesehen.

Die führen echt nur professionelle Veranstaltungen auf⁷.

Gregor: Na gut. Ich vertraue dir. Und um wie viel Uhr geht es los?

¹ director ² new interpretation ³ play ⁴ description ⁵ children's event ⁶ public ⁷ *aufführen* – to perform

B. Nominative nouns. Mark (X) whether these nouns in the nominative case are masculine, feminine, neuter or plural.

	masculine	feminine	neuter	plural
1. renoviertes Theaterhaus	☐	☐	☒	☐
2. staatliche Theaterhäuser	☐	☐	☐	☒
3. neuer Regisseur	☐	☐	☐	☐
4. spannende Neufassung	☐	☐	☐	☐
5. nervige Kinderveranstaltung	☐	☐	☐	☐
6. professionelle Veranstaltungen	☐	☐	☐	☐
7. unruhiges Publikum	☐	☐	☐	☐

C. Nominative endings. Look at the endings on the adjectives in Exercise B, then fill in the chart with the correct endings for unpreceded adjectives in the nominative case.

	masculine	feminine	neuter	plural (all genders)
nominative				-e

D. Endings summary. Circle the correct answer.

Unpreceded adjectives (in all cases) have the same endings as: a. *der*-words. b. *ein*-words.

E. Ankündigungen. Unprecedented adjectives are used most often for plurals in all cases. Mark (X) the case for each of the plural nouns in bold that have unprecedented adjectives.

	nominative	accusative	dative	genitive
1. Neue Schauspieler überraschen ¹ junge Zuschauer ² mit tollen Neufassungen traditioneller Theaterstücke!	☐	☐	☐	☐
2. Neue Schauspieler überraschen junge Zuschauer mit tollen Neufassungen traditioneller Theaterstücke!	☐	☐	☐	☐
3. Neue Schauspieler überraschen junge Zuschauer mit tollen Neufassungen traditioneller Theaterstücke!	☐	☐	☐	☐
4. Neue Schauspieler überraschen junge Zuschauer mit tollen Neufassungen traditioneller Theaterstücke!	☐	☐	☒	☐

¹ to surprise ² spectators

F. Case endings. Fill in the chart with the unprecedented adjective endings for plurals in the accusative, dative and genitive cases.

	plural (all genders)		plural (all genders)
1. nominative	-e	3. dative	
2. accusative		4. genitive	

G. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Neue Schauspieler im Kindertheater!

2. Neue Schauspieler überraschen junge Zuschauer!

3. Neue Schauspieler überraschen junge Zuschauer mit tollen Neufassungen!

4. Neue Schauspieler überraschen junge Zuschauer mit tollen Neufassungen traditioneller Theaterstücke!

H. After the theater. Ole and Gregor are talking about the theater performance they've just seen at the *Kindertheater*. Fill in the blanks with the correct endings for the unpreceded plural adjectives. The cases are indicated.

Ole: Und, hat das Theaterstück dir gefallen?

Gregor: Als erstes würde ich sagen, dass dieser neue Regisseur echt talentiert Schauspieler (**accusative**) ausgesucht hat. Trotz wenig Requisiten¹ (**genitive**) hat alles gut funktioniert. Das Bühnenbild aus verschieden Materialien (**dative**) war auch beeindruckend². Wie fandest du das Stück?

Ole: Wie ich schon gesagt hatte: im Kindertheater München verbringt man immer viele Stunden voll Überraschungen³. (**genitive**) Aber ich muss dir Recht geben, denn „unruhig Kinder“ (**nominative**) hat leider gestimmt.

Gregor: Echt. Ich habe da nichts von den Schülern gehört.

Ole: Ja, richtig. Nicht von denen, aber von dir! Du bist echt unruhig beim Zuschauen⁴!

¹ props ² impressive ³ surprises ⁴ watching (sth.)

I. Schreiben Sie. Write a description of an event you recently attended. Write at least 4 sentences using unpreceded adjectives. Feel free to use the words listed below.

spannend⁵ talentiert bunt die Unterhaltung⁶ das Theaterstück der Film das Konzert

⁵ exciting ⁶ entertainment

A. Study abroad. Ben and Julie are going over the schedule for the first day of their study abroad program in Lübeck. Circle the verb *werden* in all of its conjugations (*werde, wirst, werden, etc.*).

Julie: Ich habe gerade den Tagesplan¹ per Email bekommen. Du wirst es nicht glauben, aber morgen geht's schon um 7 Uhr los! Ich hoffe, es wird Kaffee geben! Wenn nicht, werde ich morgen vor unserem Treffen noch ein Café suchen müssen.

Ben: Echt? Was werden wir wohl so früh machen? Lies mal den Tagesplan vor.

Julie: Zuerst werden wir die Direktorin unseres Programms Professorin Kunze kennenlernen. Sie wird dann wohl eine typische Willkommensrede² halten. Danach werden wir bestimmt mit unseren neuen Professoren frühstücken. Also da wirst du dann deinen Kaffee bekommen!

¹ schedule ² welcome speech

B. Forms of werden. Fill in the blanks with the correct conjugations of *werden*. Look at Exercise A for help.

werden	
ich _____	wir _____
du wirst _____	ihr werdet _____
er-sie-es _____	(S)ie _____

C. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Du wirst es nicht glauben!

2. Ich hoffe, es wird Kaffee geben.

3. Ich werde morgen früh auf jeden Fall einen Kaffee trinken.

4. Was werden wir wohl so früh machen?

5. Die neuen Professoren werden bestimmt mit uns frühstücken.

D. Frühstück. Ben and Julie are talking to Professorin Kunze at breakfast. Fill in the blanks with the correct forms of *werden*.

Prof. Kunze: Ich [] mittwochs um 14 Uhr einen Kurs über mittelalterliche Gedichte¹ anbieten.

Hätten Sie Interesse daran, Herr Jade?

Ben: [] wir die Texte auf Mittelhochdeutsch lesen? Das kann ich leider nicht.

Prof. Kunze: Das [] Sie schon schnell lernen. Die Texte sind kurz. Als Hausarbeit
am Ende des Kurses [] die Studenten sogar ihre eigenen Gedichte schreiben.

Es [] auf jeden Fall Spaß machen. Vertrauen² Sie mir!

Ben: Julie, [] du dann auch diesen Kurs belegen?

Julie: Bestimmt. Und du [] mir wunderschöne Gedichte schreiben.

¹ poems ² to trust

E. Kursangebote. The professors are briefly describing the courses they'll be offering in the fall. Transform the sentences from the present into the future tense.

Prof. Beck: *Ich biete eine Einführung zur Textanalyse an. → Ich werde eine Einführung zur Textanalyse anbieten.*

Wir arbeiten mit Texten aus unterschiedlichen Medien³.

[]

Man muss sich mit Texten auseinandersetzen⁴.

[]

Prof. Schulz: Mein Kurs findet montags um 13 Uhr statt.

[]

Wir lesen Kurzgeschichten aus der Gegenwart⁵.

[]

Prof. Hacke: Die Studenten tauchen in die Welt Kafkas ein⁶.

[]

³ media ⁴ to take apart ⁵ present day ⁶ *eintauchen* – to dive into (sth.)

F. The meaning of the future. For these sentences that express the future, mark (X) the tense (present or future), and then indicate the most appropriate meaning for the sentence.

	present tense	future tense	
	future time expressions	wishful thinking	determination
1. Ich werde diese Hausarbeit zu Ende schreiben!	☐	☐	☒
2. Er wird Professor, nachdem er seinen Abschluss ¹ an der Uni bekommen hat.	☐	☐	☐
3. Die Professoren stellen sich morgen vor.	☐	☐	☐
4. Was wirst du werden, wenn du einmal groß bist?	☐	☐	☐
5. Egal wie, du wirst morgen früh aufstehen müssen!	☐	☐	☐
6. Diese Kurse fangen in zwei Wochen an.	☐	☐	☐

¹ diploma

G. Your schedule. Write four sentences describing what you need to get done in the days and weeks to come. These sentences should express a sense of determination. Use the future tense in at least three different conjugated forms.

der Kurs die Arbeit die Hausarbeit sich mit Freunden treffen mit einem Professor reden

H. Wenn du groß bist. Write four sentences describing what you want to be and do when you grow up. These sentences should express a sense of wishful thinking. Use the future tense in at least three different conjugated forms.

die Familie die Arbeit das Studium die Kinder der Beruf² das Haus das Auto

² job

A. Introductions. Professorin Kunze is introducing herself to her students. Circle the conjunctions *als* and *wenn*, as well as the question word *wann* in the dialog below.

Prof. Kunze: Ich komme ursprünglich¹ aus Stuttgart. Als ich noch klein war, ist meine Familie in die Schweiz umgezogen². Wenn ich aber an Heimat³ denke, denke ich an die Schweiz.

Ben: Wann haben Sie angefangen, hier an der Universität in Lübeck zu unterrichten⁴?

Prof. Kunze: Gute Frage. Als ich auf dem Gymnasium war, wusste ich, dass ich Deutsch studieren und später unterrichten wollte. Als ich einen Job suchen musste, gab es einfach nicht so viele Stellen⁵ in der Schweiz, aber hier in Deutschland. Wenn ich mich richtig daran erinnern kann, dann habe ich 1976 an der Uni angefangen.

Julie: Und wann haben Sie Mittelhochdeutsch⁶ gelernt?

Prof. Kunze: Das habe ich an der Uni gelernt. Ich war an der Uni in Stuttgart.

¹ originally ² from: *umziehen* – to move ³ home ⁴ to teach ⁵ positions; jobs ⁶ Middle High German

B. Tense practice. Mark (X) the tense of each sentence below, and then indicate the meaning. Choose only one meaning for each sentence.

	present or past tense		only past tense
	question	repeated event; sustained condition	single event
1. Als ich noch klein war, bin ich in die Schweiz umgezogen.	☐	☐	☐
2. Wenn ich an Heimat denke, denke ich an Deutschland.	☐	☐	☐
3. Wann haben Sie angefangen?	☐	☐	☐
4. Als ich einen Job suchte, gab es keine Jobs.	☐	☐	☐
5. Wenn ich mich richtig erinnere, habe ich 1976 angefangen.	☐	☐	☐
6. Wann haben Sie Mittelhochdeutsch gelernt?	☐	☐	☐

C. als, wann, wenn. Circle the correct answers.

1. Which word usually starts a question in the present or past tense?

a. als b. wenn c. wann

2. Which word describes repeated events in the present or past tense?

a. als b. wenn c. wann

3. Which word describes a single event in the past tense?

a. als b. wenn c. wann

D. Wie heißt das? Translate the sentences into English.

1. Als ich noch klein war, bin ich in die Schweiz umgezogen.

2. Wenn ich an Heimat denke, denke ich an Deutschland.

3. Wann haben Sie angefangen?

4. Als ich einen Job suchte, gab es keine Jobs.

5. Wann haben Sie Mittelhochdeutsch gelernt?

E. Student introductions. The students are introducing themselves as well. Choose the words that fit the blanks the best.

Ben: ich jünger war, habe ich in Iowa gelebt. (**als / wenn**)

Julie: ich an Zuhause denke, denke ich an Texas und amerikanische Fernsehprogramme¹. (**als / wenn**)

Ben: wusstest du, dass du in Lübeck studieren wolltest? (**wann / wenn**)

Julie: Ich wusste es, ich mit Deutsch anfangen habe. (**als / wann**)

Ben: fliegst du wieder nach Hause? An Weihnachten²? (**wann / wenn**)

Julie: es möglich ist, gehe ich für Thanksgiving. (**wann / wenn**)

¹ television programs ² Christmas

F. Middle High German. Read about Middle High German, and then fill in the blanks with *als*, *wenn* or *wann*.
Use each word only once.

man von Mittelhochdeutsch redet, spricht man von einem älteren Deutsch. hat man

Mittelhochdeutsch gesprochen, fragen Sie? man Mittelhochdeutsch gesprochen hat, also zwischen

1050 und 1350, gab es noch keine deutsche Hochsprache³ wie heute.

³ standard language

G. Ben's poem. Ben has written a poem in German, which he will later translate into Middle High German. Fill in the blanks with *als*, *wenn* or *wann*. Use each word only once in each stanza.

bist du fort¹, liebe Julie? Warum bin ich so allein?

ich an dich denke, Julie, denke ich nur an Sonnenschein. ¹ gone

ich noch alleine war, dachte ich nur an die Schule.

wir zusammen waren, dachte ich nur an Gefühle². ² feelings

kommst du denn mal wieder, mein kleiner Sonnenschein?

du kommst, nie wieder musst du dann alleine sein.

H. Middle High German poetry. Read the lines of Middle High German poetry translated into Modern German. Fill in the blanks with either *als*, *wenn* or *wann*. Use each word only once.

Fröhlich lachen in des Maitags Früh, die kleinen Vögelein³ wohl singen ³ birds

Durch den Wolkenhimmel⁴? Oder willst du wieder kommen? ⁴ the cloudy sky

ich ihn nach dem Namen fragte, Des Spiels, das da wohl behagte⁵. ⁵ to enjoy

I. Your poem. Now it's your turn to write a poem. Write at least 4 sentences and use *als*, *wenn* and *wann* all at least one time.

D. Meanings. What do these subordinating conjunctions mean in English?

1. nachdem

2. bevor

E. Tense practice. Identify the tenses of the verbs in the main and dependent clauses of each sentence.

Mark (X) your answers.

	past tense	past perfect tense
1. Nachdem ich meinen Abschluss an der High-School gemacht hatte ,	☐	☐
ging ich nach Deutschland.	☐	☐
2. Bevor ich Deutschland besuchte ,	☐	☐
hatte ich einen Sprachkurs auf Deutsch gemacht .	☐	☐
3. Ich verstand meine Oma nie richtig gut,	☐	☐
bevor ich nach Deutschland gegangen war .	☐	☐
	present tense	present perfect tense
4. Jetzt verstehe ich mich besser mit meiner Oma,	☐	☐
nachdem ich ihr Land besucht habe .	☐	☐
5. Nachdem Marco einen Kaffee geholt hat ,	☐	☐
berichtet er von seiner Reise.	☐	☐

F. Tense paradigm. Fill in the paradigm with the correct tenses. Choose from the box. Use Exercise E for help.

present tense	present perfect tense	past tense	past perfect tense
dependent clause (<i>nachdem</i>)	main clause (<i>bevor</i>)		
(e.g., <i>habe gesprochen</i>)	→	present tense	(e.g., <i>habe; ist; spreche</i>)
(e.g., <i>hatte gesprochen</i>)	→		(e.g., <i>hatte; war; sprach</i>)

G. Past perfect tense. Practice building the past perfect tense; add the correct past tense form of *haben* (*hatte-*) to the past participle of *sprechen* (*gesprochen*).

ich		gesprochen	wir		gesprochen
du		gesprochen	ihr	hattet	gesprochen
er-sie-es		gesprochen	(S)ie		gesprochen

H. More tense practice. Fill in the blanks with the correct tense and form of the verbs given. Use Exercises E and F for help.

1. Nachdem er nach Hause zurückgekommen ist, **studiert** Marco Germanistik. **(studieren)**
2. Bevor er bei seiner Oma , hatte er Blumen gekauft. **(sein)**
3. Sie einen Kaffee, nachdem er angekommen ist. **(trinken)**
4. Sie auch Kuchen , bevor er ihr die Fotos von Deutschland zeigte¹. **(essen)**

¹ showed

I. Your travels. Write four sentences about a trip you've taken with the subordinating conjunctions *nachdem* and *bevor*. Use the sentence structures in the paradigm in Exercise F, and look at Exercise H for additional help.

Auf geht's! Grammar: 11.3 Two-way prepositions: idiomatic

Name: _____ Section: _____

A. Culture shock. Evelyn is talking to Marco about the culture shock she experienced when she first visited the United States. Circle the prepositions.

Marco: Sprichst du gerne über deine Zeit in den USA? Hat es dir gefallen?

Evelyn: Auf jeden Fall denke ich gern an¹ meine Zeit in Amerika. Ich hatte mich nämlich auch in jemanden verliebt und alles war somit toll. Unter uns gesagt, hatte ich zuerst einen echten Kulturschock. Jetzt aber verstehe ich vieles besser. Am Anfang jedoch hatte ich richtig viel Angst vor den Sachen², die man in Filmen über Amerika sieht: Waffen³ und das Übergewicht⁴ zum Beispiel!

¹ denken an – to think of ² things ³ guns ⁴ obesity

B. Case practice. Mark (X) the cases of the prepositions in the idiomatic phrases below. Look at the usage of the phrases in Exercise A for help.

	accusative	dative
1. über etwas / jemanden sprechen	☐	☐
2. an etwas / jemanden denken	☐	☐
3. sich in jemanden verlieben	☐	☐
4. unter uns gesagt	☐	☒
5. Angst vor etwas / jemandem haben	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the bold prepositional phrases in the sentences into English.

Example: **Unter uns gesagt**, hatte ich Angst. → **Between you and me**, I was afraid.

1. Sprichst du gerne **über deine Reise**?

→ Do you like to talk _____ ?

2. Er denkt **an seine Zeit** in Amerika.

→ He is thinking _____ in America.

3. Sie hat sich **in einen Amerikaner** verliebt.

→ She fell in love _____ .

4. Ich hatte Angst **vor gefährlichen**⁵ Waffen.

→ I was afraid _____ .

⁵ dangerous

D. Culture shock II. Marco and Evelyn continue their discussion about *Kulturschock*. Circle the prepositions.

Marco: Später ging es dir dann aber besser, oder?

Evelyn: Ja. Auf jeden Fall. Am Anfang habe ich nur auf Emails aus Deutschland gewartet. Jeden Tag habe ich auch an meiner Magisterarbeit¹ gearbeitet. Deswegen hatte ich kaum Freunde. Glücklicherweise bestand meine Mitbewohnerin auf² gemeinsame Unternehmungen³. Dabei habe ich viele Leute kennengelernt und auch meinen Freund. Im Nachhinein⁴ freue ich mich echt über den Nachdruck⁵ meiner Mitbewohnerin. Ich freue mich jetzt schon auf unser Wiedersehen im Sommer.

¹ Master's degree ² *bestehen auf* – to insist on ³ shared activities ⁴ after the fact ⁵ pressure

E. Case practice II. Mark (X) the cases of the prepositions in the idiomatic phrases below. Look at how the phrases are used in Exercise D for help.

	accusative	dative
1. auf etwas / jemanden warten	☐	☐
2. an etwas arbeiten	☐	☐
3. auf etwas bestehen	☐	☐
4. zwischen einem Euro und einem Euro fünfzig kosten	☐	☒
5. sich auf etwas / jemanden freuen	☐	☐
6. sich über etwas freuen	☐	☐

F. Übersetzen Sie. Translate the prepositions in bold into English.

Example: *Er besteht **auf** meine Teilnahme.* → He insists **on** my participation.

- Wir warten **auf** seine Heimkehr⁶. → We are waiting his return.
- Ich habe **an** meiner Hausarbeit gearbeitet. → I was working my term paper.
- Sie freut sich **über** den Kurs. → She is excited the course.
- Er freut sich **auf** unser Wiedersehen. → He is looking forward our reunion.

⁶ return home

G. Going back. Evelyn is talking about visiting the US again. Fill in the blanks with the correct two-way prepositions.

an auf in über unter

Marco: Da wir schon [] die USA sprechen: Willst du irgendwann einmal zurück?

Evelyn: Gerade arbeite ich [] meiner Doktorarbeit¹. Aber Cindy, meine Mitbewohnerin aus den USA, besteht [] meine Wiederkehr². Ich habe mich so [] den amerikanischen Lebensstil verliebt. [] uns gesagt, würde ich sofort in die USA ziehen!

¹ doctorate ² return

H. Marco finds love. Marco talks about when he visited a friend in Vermont. Fill in the blanks with the correct endings for the articles in either the accusative or dative case. Write 'Ø' if there is no additional ending.

Evelyn: Du warst auch mehrmals in den USA, oder?

Marco: Klar. Ich denke auch oft an mein **e** Zeit (f) in Amerika. Ich habe mich in ein [] Mädchen (n) verliebt—Holly. Wir haben uns kennengelernt, als wir beide auf de [] Bus (m) gewartet haben. Ich freue mich auch auf unser [] Wiedersehen (n).

I. Kulturschock. Talk about a time you experienced culture shock when visiting a new place. Write four sentences using at least two idiomatic expressions with prepositions in the accusative case and one in the dative case.

A. Erinnerungen. Tobias' father Siegfried is telling him about growing up during WWII.
Circle *würden* in all of its forms, and underline the verb that it modifies.

Tobias: Wie würdest du dein Leben während des 2. Weltkriegs beschreiben¹?

Siegfried: Ich würde lügen², wenn ich nicht zugeben³ würde, dass meine Kindheit⁴ eigentlich sehr schön war.

Mein Vater war im Militär und hat gut verdient. Er würde unsere Familie damals bestimmt auch als glücklich bezeichnen⁵. Aus meiner Perspektive, weil ich damals nur ein Kind war, habe ich das Leben richtig unreflektiert betrachtet⁶. Reflektiert würde anderseits⁷ heißen, dass ich die grausame⁸ Realität des Krieges verstanden hätte. Das war nicht der Fall.

¹ to describe

⁵ to refer to sth. as sth.

² to lie

⁶ to see

³ to admit

⁷ then again

⁴ childhood

⁸ cruel

B. Conjugating würden. Mark (X) the conjugated forms of *würden* that correspond to the personal pronouns.

	würdest	würden	würdet	würde
1. ich	☐	☐	☐	☐
2. du	☐	☐	☐	☐
3. er-sie-es	☐	☐	☐	☐
4. wir	☐	☐	☐	☐
5. ihr	☐	☐	☒	☐
6. (S)ie	☐	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Translate the bolded parts of the sentences into English.

Example: *Eine reflektierte Perspektive haben **würde heißen**, ...* → Having a reflected perspective **would mean**, ...

1. Wie **würdest du** diese Zeit **beschreiben**?

→ How _____ this time?

2. Ich **würde** lügen, wenn ich **nicht zugeben** würde, ...

→ _____ be lying, if I did _____, ...

3. Er **würde** dich als glücklich **bezeichnen**.

→ He _____ to you as "happy".

D. Changes. Tobias is asking his father how he would change his life, if he could.
Fill in the blanks with the correct forms of *würden*.

Tobias: Wie du dein Leben ändern, wenn du könntest?

Siegfried: Wenn es möglich wäre, ich gern mit meinem Vater über diese Zeit reden.

Aber er das Thema bestimmt ablehnen¹. Ich schätze² mal, wir uns
nur darüber streiten³. Er ist jetzt zu alt und es deiner Oma auch nicht gefallen.

¹ to dismiss ² to guess ³ to argue

E. Wishful thinking. The subjunctive can also be used to describe unfulfilled hopes and wishes.
Write 3 sentences using the construction **würden + gern** in different conjugations
to express such hopes and wishes for you and your family.

Example: *Mein Bruder würde gern ein Haus kaufen.*

ein Haus kaufen an der Uni studieren einen Job kriegen⁴ Kinder kriegen reisen

⁴ to get; to have

Auf geht's! Grammar: 12.2 sein, haben and modal verbs in the subjunctive mood

Name: _____ Section: _____

A. Border crossings. Gabi is reading in her childhood diary about the time she visited her aunt in the former East Germany back in 1985. Circle all of the verbs in the text.

Morgen fahren wir zu Tante Barbara. Und jetzt kommt die große Überraschung¹! Mutti hat mich gefragt, ob ich ihr beim West-Mark²-Reinschmuggeln³ helfen wollte!! Sie sagte, ich sollte einfach das Geld in einem Essenskorb⁴ verstecken. Oder noch schlimmer⁵: selber mitbringen, falls Mutti nicht in die DDR einreisen dürfte. Das hätte sie nicht sagen dürfen, denn jetzt habe ich Angst. Ich fragte auch gleich, ob ich Ärger⁶ bekommen könnte? Sie meinte, dass alles gut gehen müsste. Ich werde es also schaffen! Mutti sagte, Dieter wäre zu klein für so eine Aktion. Kleine Brüder sind einfach nutzlos! Ich denke immer: Wie schön wäre es, wenn die Mauer nicht mehr existieren würde!

¹ surprise

² the currency of West Germany

³ to smuggle in (sth.)

⁴ food basket

⁵ worse

⁶ trouble

B. Recognizing the subjunctive. Mark (X) which verbs are the subjunctive forms of *sein* (*wären*), *haben* (*hätten*) or a modal verb (e.g., *dürften*, *sollten*).

	sein	haben	modal verb		sein	haben	modal verb
1. wollte	☐	☐	☐	5. könnte	☐	☐	☐
2. sollte	☐	☐	☐	6. hätte	☐	☐	☐
3. wäre	☐	☐	☐	7. müsste	☐	☐	☐
4. dürfte	☐	☐	☐	8. möchte	☐	☐	☐

C. Wie heißt das? Fill in the blanks with the best translation for the bolded subjunctive verbs. Choose from the box.

should may ~~could~~ was supposed would be

1. Sie hat mich gefragt, ob ich ihr helfen **könnte**.

→ She asked me if I **could** help her.

2. Ich **sollte** das Geld transportieren, hatte aber zu viel Angst.

→ I **was supposed** to transport the money, but was too afraid.

3. **Dürfte** ich bitte den Essenskorb sehen?

→ **could** I please see your food basket?

4. Alles **müsste** gut gehen.

→ Everything **should** go well.

5. Wie schön **wäre** es, wenn die Mauer nicht mehr existieren würde!

→ How great it **would be** if the Berlin Wall no longer existed!

D. Modals in the subjunctive. The subjunctives of modal verbs look almost identical to their past tense forms; the only difference is that if there's an umlaut in the infinitive form of a modal verb, you keep it in the subjunctive, too. Build the subjunctive mood for modal verbs by following this rule.

	past tense	subjunctive mood
1. können	ich konnte	ich könnte
2. dürfen	du durftest	du
3. mögen	sie mochte	sie möchten
4. müssen	er musste	er
5. sollen	sie sollte	sie sollte
6. wollen	wir wollten	wir

E. wären and hätten. For the verbs *sein* and *haben*, the subjunctive mood = past tense + umlaut + -e. Mark (X) which subjunctive forms of *sein* and *haben* correspond to each subject.

Subjunctive of <i>sein</i>					Subjunctive of <i>haben</i>				
	wärest	wäre	wären	wäret		hättest	hätte	hätten	hättet
ich	☐	☐	☐	☐	ich	☐	☐	☐	☐
du	☐	☐	☐	☐	du	☐	☐	☐	☐
er-sie-es	☐	☐	☐	☐	er-sie-es	☐	☐	☐	☐
wir	☐	☐	☐	☐	wir	☐	☐	☐	☐
ihr	☐	☐	☐	☒	ihr	☐	☐	☐	☒
(S)ie	☐	☐	☐	☐	(S)ie	☐	☐	☐	☐

F. The farm. Gabi talks about her experience on her aunt's farm in the former East Germany. Fill in the correct forms of the verbs given in the subjunctive mood.

Ich **(haben)** mir nie vorstellen können, wie es in der DDR war, wenn wir nicht auf dem Bauernhof¹ meiner Tante zu Besuch gewesen **(sein)**. Ich hatte viel Spaß mit meinen Kusinen, die viel arbeiten mussten. Sofort haben sie mich gefragt, ob ich ihnen helfen **(können)**. Ich **(sollen)** jeden Morgen die Schweine füttern, aber einmal habe ich verschlafen. Das ist alles am Wochenende passiert. Während der Woche gingen meine Kusinen wie erwartet in die Schule. Der Schulleiter² meinte, westdeutsche Kinder **(müssen)** leider zuhause bleiben. Trotzdem war diese Zeit für mich prägend³.

¹ farm ² principle of a school ³ formative

G. Differences. Gabi is describing some of the differences she noticed between the former West and East German cultures during her trip. Choose the best verbs to complete each pair of sentences and write them in the subjunctive.

1. Meine Tante **wollte** sofort ein Auto kaufen, aber ihr Name wurde nur auf eine Liste gesetzt. Meine Mutter ihr Auto über die Grenze fahren, aber das wurde nicht erlaubt. **(sollen / wollen)**
2. Meine Kusine gern jeden Tag weiße Schokolade gegessen, aber es gab diese kaum in Ostdeutschland. es möglich gewesen, hätte ich welche mitgebracht. **(haben / sein)**
3. Wir haben auch Jeans mitgebracht, weil meine Verwandten¹ immer gefragt haben: „ Ihr für uns Jeans kaufen?“ Wenn man an der Grenze kontrolliert wurde, hat man einfach gesagt: „ ich bitte diese vier Paar Jeans als Geschenke² mitnehmen?“ **(können / dürfen)**

¹ relatives ² presents

H. If only things were different. Use the model to write 3 sentences in the subjunctive mood to describe what you “would do, if only...”. Do not use the same modal verb or the verbs *sein* and *haben* twice.

Example: *Wenn ich **älter** wäre, würde ich **in die Kneipe gehen**.*

1. Wenn ich wäre, würde ich .
2. Wenn ich wäre, würde ich .
3. Wenn ich wäre, würde ich .

Name: _____ Section: _____

⁴ to cut in half
⁵ solar energy panel
⁶ electricity

correct word order =

C. Word order practice. Fill in the blanks with the verbs (conjugated and/or infinitive) in the correct order.
Use the sentences in Exercise A as your guide.

1. Wenn wir heutzutage weniger Benzin **verbrauchen** **würden** , (würden / verbrauchen)
könnte man in den Städten gesünder **leben** . (könnte / leben)
2. Wenn ich ein Hybridauto **hätte** **gekauft** , (hätte / gekauft)
würde mein Benzinverbrauch **sich halbieren** . (würde / sich halbieren)
3. Ich **müsste** **bezahlen** , (müsste / bezahlen)
wenn ich eine Solaranlage auf dem Haus **hätte** **gebaut** . (hätte / gebaut)
4. Die Luft **wäre** **benutzt** heute sauberer, wenn wir damals weniger Kohle **hätten** **wäre/ benutzt** . (hätten / wäre/ benutzt)

D. Wie heißt das? Translate the part of the sentences in bold into English.

Example: **Wenn wir weniger Benzin verbrauchen würden**, könnte man gesünder leben.
→ **If we would use less gasoline**, we could live a healthier life.

1. Mein Benzinverbrauch würde sich halbieren, **wenn ich ein Hybridauto hätte**.
→ *My gasoline consumption would be cut in half*, **wenn ich ein Hybridauto hätte**.
2. **Wenn ich eine Solaranlage auf dem Haus hätte**, müsste ich weniger Strom bezahlen.
→ **Wenn ich eine Solaranlage auf dem Haus hätte**, *I would pay less for electricity*.
3. Wenn wir damals weniger Kohle benutzt hätten, **wäre die Luft heute sauberer**.
→ *If we had used less fossil fuels in the past*, **wäre die Luft heute sauberer**.

E. wenn-sentences. Use the two sentences to create compound *wenn*-sentences with *hätten*, *wären* and *würden*.

Example: *Wir werden mehr Windturbinen bauen. Wir haben guten Alternativstrom.*

→ *Wenn wir mehr Windturbinen bauen würden, hätten wir guten Alternativstrom.*

1. Man hat weniger Parkplätze in der Stadt. Mehr Leute werden mit dem Bus fahren.

2. Ich bin nicht so faul. Ich werde immer mit dem Fahrrad fahren.

3. Bahnfahren ist nicht so teuer. Ich habe kein Auto.

F. More wenn-sentences. Complete the *wenn*-sentences by choosing the correct phrase and conjugating the modal verb in the subjunctive mood.

wir können umweltbewusster leben

ich darf an meiner Uni etwas verändern

~~man mag Solaranlagen kaufen~~

ich muss nicht zu ihnen fliegen

1. **Wenn man Solaranlagen kaufen möchte**, kann man vom Staat Geld bekommen.

2. , würde ich Recyclingprogramme einführen.

3. Wenn meine Eltern nicht so weit weg wohnen würden, .

4. , wäre die Welt schöner.

G. Your world. Think of ways you could be more environmentally-friendly. Write three sentences using the subjunctive mood and *wenn*-constructions. Feel free to use the suggestions.

wiederverwerten¹ das Hybridauto Wasser sparen² die Klimaanlage³ Sparlampen⁴ benutzen

¹ to recycle ² to save ³ air conditioner ⁴ energy-efficient lightbulbs